



DE

GEBRAUCHSANWEISUNG RAFFAELLO

CRESSI RAFFAELLO



www.cressi.com

CRESSI QUALITY PRODUCTS SINCE 1946

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres RAFFAELLO Tauchcomputers, einem hochentwickelten und präzisen Instrument, das hergestellt wurde um Ihnen ein Höchstmaß an Sicherheit, Effizienz und Zuverlässigkeit zu gewährleisten.

WICHTIGSTE SPEZIFIKATIONEN

- CRESSI RGBM-Algorithmus: Neuer Algorithmus aus der Zusammenarbeit von Cressi und Bruce Wienke, der auf dem Haldane-Modell basiert und mit RGBM-Faktoren für die sichere Dekompressionsberechnung auch bei mehrtägigen Wiederholungen integriert ist.
- Gewebe: 9, mit Sättigungshalbwertszeiten zwischen 2,5 und 480 Minuten.
- Programm "Tauchen": Umfassende Verarbeitung der Tauchgangsdaten, einschließlich jeglicher Dekompression, von jedem mit Luft oder EAN (Enhanced Air Nitrox) durchgeführten Tauchgang.
- Vollständige Einstellung der Parameter % O₂ (Sauerstoffanteil) und pO₂ (Sauerstoffpartialdruck), mit der Möglichkeit den pO₂ zwischen 1,2 bar und 1,6 bar und den % O₂ zwischen 21 % und 50 % für das erste Gemisch, zwischen 21 % und 99 % für das zweite und zwischen 21 % und 99 % für das dritte einzustellen.
- Möglichkeit eines Nitrox-Tauchgangs im Anschluss an einen Luft-Tauchgang (auch bei laufender Restsättigung).
- Deep Stop ein- oder ausschaltbar.
- **GAGE**- Funktion für Tauchen ohne Dekompressionsberechnung, mit rücksetzbarer Tiefenstoppuhr.
- **FREE**- Funktion für freies Tauchen, mit umschaltbaren Alarmen.
- Display mit "PCD - System", für perfekte Verständlichkeit und Ablesbarkeit der Werte.
- 12/24 - Stunden Uhr, mit Minuten und Sekunden.
- Kalender.
- Tauchgangsplanung mit manuellem Verschieben der Sicherheitskurve.

- Umstellung der Einheiten von metrisch (Meter und °C) auf imperial (ft-°F) durch den Benutzer.
- Akustische und optische Alarme.
- Grafische Anzeige der Sauerstofftoxizität am ZNS.
- Hocheffizientes Display mit Hintergrundbeleuchtung.
- Logbuch mit der Möglichkeit bis zu 70 Stunden (AIR/GAGE/EAN) und 32 Stunden (FREE) zu speichern.
- Speicher für die Tauchhistorie.
- Möglichkeit eines eventuellen Resets (Rückstellung der Restsättigung), nützlich beim Verleih des Instruments.
- Externes Bluetooth - Interface, mit allgemeinen Daten und Tauchgangsprofil (optional).
- Dekompressions - Funktion CEILING aktivierbar.
- Navigationskompass.

ALLGEMEINE WARNHINWEISE UND SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

WICHTIG: Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, einschließlich des Abschnitts über die Sicherheitsvorschriften. Vergewissern Sie sich dass Sie den Gebrauch, die Funktionen und die Grenzen des Instruments verstehen bevor Sie es benutzen! Verwenden Sie das Instrument NICHT ohne diese Bedienungsanleitung vollständig gelesen zu haben!

WICHTIG: Dieses Instrument ist als Hilfsmittel beim Tauchen zu betrachten und ersetzt nicht die Verwendung von Tauchtabellen.

⚠ GEFAHR: ES MUSS GANZ KLAR SEIN DASS EIN TAUCHCOMPUTER DAS RISIKO DER DEKOMPRESSIONSKRANKHEIT NICHT VOLLSTÄNDIG AUSSCHLIESSEN KANN. DER COMPUTER KANN DIE KÖRPERLICHE

VERFASSUNG JEDES EINZELNEN TAUCHERS NICHT BERÜCKSICHTIGEN, DIE SICH TÄGLICH ÄNDERN KANN. ES IST DAHER RATSAM, SICH VOR DEM TAUCHEN EINER GRÜNDLICHEN MEDIZINISCHEN UNTERSUCHUNG ZU UNTERZIEHEN UND VOR JEDEM TAUCHGANG SEINE KÖRPERLICHE FITNESS ZU ÜBERPRÜFEN. ES IST WICHTIG DARAN ZU DENKEN DASS DIE UMSTÄNDE, DIE DAS RISIKO VON DEKOKRANKHEITEN ERHÖHEN KÖNNEN AUCH VON KÄLTTEEINWIRKUNG (TEMPERATUREN UNTER 10° C), SUBOPTIMALEN KÖRPERLICHEN BEDINGUNGEN, MEHREREN AUF EINANDERFOLGENDEN TAUCHGÄNGEN ODER TAUCHGÄNGEN ÜBER MEHRERE TAGE, MÜDIGKEIT DES TAUCHERS, DER EINNAHME VON ALKOHOLISCHEN GETRÄNKEN, DROGEN ODER MEDIKAMENTEN UND DEHYDRIERUNG ABHÄNGEN. ES IST EINE GUTE PRAXIS ALL DIESE SITUATIONEN UND SOLCHE, DIE IHRE SICHERHEIT GEFÄHRDEN KÖNNTEN, ZU VERMEIDEN. JEDER MUSS FÜR SEINE EIGENE SICHERHEIT VERANTWORTLICH SEIN!

WICHTIG: Dieses Instrument sollte nur von zertifizierten Tauchern verwendet werden. Kein Computer kann eine gründliche Ausbildung des Tauchers ersetzen. Denken Sie daran, dass die Sicherheit eines Tauchgangs nur durch eine angemessene Vorbereitung gewährleistet ist.

WICHTIG: Der RAFFAELLO ist nur für den Freizeitsport und nicht für den professionellen Gebrauch bestimmt, der lange Tauchzeiten erfordert, was das Risiko von Dekokrankheiten erhöht.

WICHTIG: Führen Sie vor der Benutzung des Computers eine Vorbabkontrolle durch indem Sie den Ladezustand der Batterie und die Anzeigen auf dem Display überprüfen. Tauchen Sie NICHT wenn diese Anzeigen undeutlich oder verblasst sind und insbesondere nicht, wenn das Symbol für eine schwache Batterie erscheint.

WICHTIG: Rüsten Sie sich während des Tauchgangs auch mit einem Tiefenmesser, Finimeter, Timer oder mit Uhr und Dekompressionstabellen aus. Vergewissern Sie sich immer dass der Flaschendruck für den geplanten Tauchgang ausreicht und überprüfen Sie während des Tauchens häufig die Luftmenge in den Flaschen mit dem Finimeter.

⚠ GEFAHR: TAUCHEN SIE NICHT IN DER HÖHE BEVOR SIE DIE RICHTIGE HÖHE EINGESTELLT HABEN. ÜBERPRÜFEN SIE DIE HÖHE AUF DEM DISPLAY, SOBALD SIE EINGESTELLT IST. DENKEN SIE DARAN DASS DAS TAUCHEN IN HÖHEN VON MEHR ALS 3.000 M ÜBER DEM MEERESPIEGEL DIE GEFAHR EINES TÖDLICHEN UNFALLS DEUTLICH ERHÖHT.

⚠ GEFAHR: WARTEN SIE BIS DAS FLUGVERBOTSSYMBOL AUF DEM DISPLAY DES COMPUTERS VERSCHWUNDEN IST BEVOR SIE EINE FLUGREISE ANTRETEN.

WICHTIG: die Verwendung dieses Instruments ist streng persönlich. Die Informationen die es liefert beziehen sich ausschließlich auf die Person die es während des Tauchgangs oder während der wiederholten Tauchgänge verwendet hat.

⚠ GEFAHR: CRESSI EMPFIEHLT NICHT DIESES INSTRUMENT FÜR DEKOMPRESSIONSPFLICHTIGE TAUCHGÄNGE ZU VERWENDEN. SOLLTEN SIE JEDOCH AUS IRGEND EINEM GRUND GEZWUNGEN SEIN DIE GRENZEN DER NULLZEIT ZU ÜBERSCHREITEN KANN DER RAFFAELLO IHNEN ALLE INFORMATIONEN ÜBER DIE DEKOMPRESSION, DEN AUFSTIEG UND DIE RELATIVE PAUSE AN DER OBERFLÄCHE LIEFERN.

WICHTIG: Tauchen Sie nicht mit Flaschen die Nitrox-Gemische enthalten, ohne deren Inhalt auf den korrekten O₂ - Gehalt (% O₂) persönlich zu überprüfen. Stellen Sie dann diesen Wert auf Ihrem Computer

für das Gemisch ein, für das der Computer die Dekompressionsberechnungen durchführt. Denken Sie daran dass der Computer keine Dezimalwerte für % O₂ akzeptiert.

WICHTIG: Überprüfen Sie vor dem Tauchen die Einstellung der Instrumentenparameter.

⚠ GEFAHR: Der RAFFAELLO behält immer den zuletzt eingestellten Sauerstoffanteil bei. Es ist für die Sicherheit des Tauchers unerlässlich diesen Parameter vor jedem Tauchgang zu überprüfen.

⚠ GEFAHR: CRESSI EMPFIEHLT DAS TAUCHEN MIT NITROX NICHT, OHNE EINEN SPEZIELLEN KURS FÜR DIESE ART DES TAUCHENS ABSOLVIERT ZU HABEN. DER GRUND DAFÜR IST DASS SOLCHE TAUCHGÄNGE DEN TAUCHER ANDEREN RISIKEN AUSSETZEN KÖNNEN ALS DAS TAUCHEN MIT LUFT, DIE ZU SCHWEREN KÖRPERLICHEN VERLETZUNGEN UND IN EXTREMEN FÄLLEN SOGAR ZUM TOD FÜHREN KÖNNEN.

⚠ GEFAHR: AUS SICHERHEITSGRÜNDEN IST BEIM RAFFAELLO - COMPUTER DER pO₂ - GRENZWERT AUCH BEIM TAUCHEN MIT LUFT AUF 1,4 bar EINGESTELLT. FALLS SIE DIE SICHERHEITSMARGE NOCH WEITER ERHÖHEN MÖCHTEN KÖNNEN SIE DEN pO₂ - WERT AUF NIEDRIGERE WERTE EINSTELLEN, BIS ZU 1,2 bar, in 0,1 bar SCHRITTEN.

WICHTIG: Nach einem Tauchgang der mit RAFFAELLO im GAGE - Modus (Tiefenmesser-Timer) durchgeführt wurde führt das Instrument für die verbleibenden 48 Stunden nach Verwendung dieses Modus keine Berechnungen zur Sättigung und Restsättigung durch.

WICHTIG: Vermeiden Sie alle Tauchgänge mit sehr riskanten Profilen, wie z.B. solche mit einem sogenannten "Jo-Jo" - Profil, solche

mit umgekehrten Profilen oder auch mehrere aufeinanderfolgende mehrtägige Tauchgänge, da sie potentiell gefährlich sind und ein hohes Risiko für Dekokrankheiten (MDD) darstellen!

WICHTIG: Es gibt derzeit keine validierte wissenschaftliche Literatur die mehr als zwei Tauchgänge pro Tag, über einen Zeitraum von einer oder mehreren Wochen, ohne das Risiko einer Dekompressionskrankheit zulässt. Daher ist es für die eigene Gesundheit wichtig zwei Tauchgänge pro Tag nicht zu überschreiten. Es wird auch empfohlen zwischen den Tauchgängen eine Ruhezeit von mindestens zwei Stunden einzuhalten.

WICHTIG: Immer wenn Sie feststellen dass Faktoren vorhanden sind die das Risiko einer Dekompressionskrankheit (MDD) erhöhen können, wählen Sie einen konservativeren Sicherheitsfaktor (SF1 und SF2), damit der Tauchgang sicherer wird.

ANMERKUNG: Bei Flugreisen nehmen Sie ggf. das Instrument in der Druckkabine mit.

ANMERKUNG: Cressi erinnert daran dass das Sporttauchen innerhalb der Nullzeiten und in einer maximalen Tiefe von 40 m, dem Grenzwert für das Sporttauchen, durchgeführt werden muss. Eine Überschreitung dieser Grenzen bedeutet eine erhebliche Erhöhung des Risikos von MDD.

FREI-TAUCHEN

WICHTIG: Die Sicherheit des Freitauchens hängt von der rationalen Fähigkeit eines jeden von uns ab theoretisches und praktisches Wissen mit gesundem Menschenverstand und Umsicht zu verarbeiten, um Unfälle zu vermeiden. Dieses Instrument darf daher nur als Hilfsmittel

für das Tauchen von Personen betrachtet werden, die sorgfältig auf die mit dieser Tätigkeit verbundenen Risiken vorbereitet sind. Es darf daher nur und ausschließlich verwendet werden, wenn man eine vollständige theoretische und praktische Ausbildung in der Technik des freien Tauchens und seinen Gefahren hat.

⚠ GEFAHR: ES MUSS GANZ KLAR SEIN, DASS EIN TAUCHCOMPUTER NICHT DAS RISIKO EINER SYNKOPE ODER EINES TARAVANA-SYNDROMS AUSSCHALTEN KANN UND SOLL. DER TAUCHCOMPUTER ZEIGT LEDIGLICH DIE TAUCH -, OBERFLÄCHEN - UND TIEFENZEITEN AN. DIE INFORMATIONEN DIE DEM TAUCHER ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN HABEN DEN WERT VON REINEN DATEN, DIE ERST UND AUSSCHLIESSLICH DANN ZU SICHERHEITSINFORMATIONEN WERDEN WENN SIE VOM MENSCHLICHEN VERSTAND GESICHTET UND VERARBEITET WERDEN. EINE SOLIDE UND GRÜNDLICHE THEORETISCHE VORBEREITUNG IST DAHER EMPFEHLENSWERT.

WICHTIG: DIESES INSTRUMENT SOLLTE NUR VON ZERTIFIZIERTEN TAUCHERN VERWENDET WERDEN. KEIN COMPUTER KANN EINE GRÜNDLICHE AUSBILDUNG DES TAUCHERS ERSETZEN. DENKEN SIE DARAN DASS DIE SICHERHEIT BEIM FREITAUCHEN NUR DURCH EINE ANGEMESSENE VORBEREITUNG GEWÄHRLEISTET IST.

WICHTIG: Der Computer Cressi RAFFAELLO ist nur für den Freizeitsport und nicht für den professionellen Gebrauch bestimmt.

⚠ GEFAHR: Führen Sie vor der Verwendung des Computers einige Vorprüfungen durch, indem Sie den Ladezustand der Batterie und die Anzeigen auf dem Display überprüfen. Tauchen Sie NICHT wenn diese undeutlich oder verblasst sind und insbesondere nicht, wenn das Symbol für eine schwache Batterie erscheint.

WICHTIG: Überprüfen Sie vor dem Tauchen die Einstellung der Instrumentenparameter.

WICHTIG: Tiefes Apnoetauchen ist eine risikoreiche Disziplin und erfordert eine umfangreiche praktische und theoretische Ausbildung, um sicher ausgeübt werden zu können. Es ist daher wichtig eine Lizenz von einer anerkannten Tauchscheule zu erwerben. Es wird jedoch auch empfohlen sich seiner eigenen Grenzen bewusst zu sein und diese Disziplin nur innerhalb dieser Grenzen auszuüben. Es wird empfohlen nie allein zu tauchen und immer einen Tauchpartner dabei zu haben, der im Notfall eingreifen kann.

ANMERKUNG: Bei Flugreisen nehmen Sie das Instrument ggf. in der Druckkabine mit.

Cressi behält sich das Recht vor ohne Vorankündigung Änderungen an dem Instrument vorzunehmen, die sich aus der ständigen technologischen Aktualisierung seiner Bestandteile ergeben.

EINFÜHRUNG

Der Computer RAFFAELLO ist ein fortschrittliches Instrument für den Freizeitbereich, das alle notwendigen Informationen über Tiefe, Tauchzeiten, eventuelle Dekompressionsanforderungen, Aufstiegsgeschwindigkeit und Oberflächenpausen zwischen den Tauchgängen (AIR und NITROX) liefert. Die Stickstoffaufnahme und -abgabe wird von einer ausgeklügelten Software ständig verarbeitet und an die Menge des Inertgases angepasst das in den verschiedenen Mischungen enthalten ist, die verwendet werden können. Diese Informationen werden auf dem Display des Instruments dank des PCD - Systems (Priority Compartment Digit Display) angezeigt, das einen einfachen und direkten "Dialog" zwischen Taucher und Computer ermöglicht und so ein perfektes Verständnis aller in diesem Moment nützlichen Daten und eine hervorragende Ablesbarkeit in jeder Nutzungssituation garantiert. Der Computer ist außerdem mit einer Uhr und einem Kalender ausgestattet und verfügt über einen vielseitigen Tauchspeicher (Logbuch). Das mathematische Modell von RAFFAELLO ermöglicht die Berechnung der Sättigung und Restsättigung eines Tauchgangs, der entweder mit Luft oder mit Sauerstoff angereicherten Gemischen (Nitrox) durchgeführt wird. Im letzteren Fall ist es möglich alle Parameter für das Gemisch des Tauchgangs einzustellen: vom maximal zulässigen pO_2 - Wert (zwischen 1,2 bar und 1,6 bar) bis zum prozentualen Sauerstoffanteil im Gemisch (% O_2), zwischen 21 % und 50 % O_2 (GAS 1), zwischen 21 % und 99 % (GAS 2, GAS 3). Das Instrument kann vom Benutzer auch auf metrische (m/°C) oder imperiale (ft/°F) Einheiten eingestellt werden. Der RAFFAELLO Tauchcomputer kann über das Cressi - Interface (Zubehör) und die entsprechende APP (Zubehör) mit einem tragbaren Gerät verbunden werden. Es ist sehr wichtig dass Sie diese Gebrauchsanweisung sorgfältig lesen und ihre genaue Bedeutung verstehen, andernfalls kann es zu schweren gesundheitlichen Schäden kommen. Dieses Handbuch soll Ihnen helfen alle Funktionen des Computers zu verstehen, bevor Sie ihn zum Tauchen verwenden.

WIE DER RAFFAELLO-COMPUTER FUNKTIONIERT

RAFFAELLO ist mit einem intuitiven, mehrstufigen Menü ausgestattet, das leicht zu bedienen ist.

TASTENFUNKTIONEN





LINKS/ESC : Wenn Sie die Taste kurz drücken können Sie mit dieser Taste durch die verschiedenen Menüs blättern und die Einstellungen in absteigender Reihenfolge vornehmen. Wenn Sie die Taste gedrückt halten können Sie die verschiedenen Menüs verlassen. Wenn Sie die Taste im Tauchmodus (NITROX) gedrückt halten können Sie mit dieser Taste im Tauchmodus (NITROX) wechseln. Wenn Sie diese Taste im GAGE - Modus gedrückt halten, gelangen Sie zur Tiefen - Stoppuhr - Funktion.

RECHTS/SEL : Wenn Sie diese Taste kurz gedrückt gehalten können Sie durch die verschiedenen Menüs blättern und die Einstellungen in aufsteigender Reihenfolge vornehmen. Wenn Sie diese Taste lange gedrückt halten gelangen Sie in die verschiedenen Menüs und können diese bestätigen. Durch langes Drücken in der Stunden- oder Tauchfunktion wird die Hintergrundbeleuchtung eingeschaltet.

AUFSTIEGSGESCHW./KOMPASS

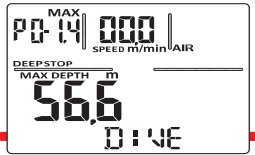
DE

Drücken Sie die Tasten LINKS/RECHTS   gleichzeitig, um zwischen dem Display für die vertikale Geschwindigkeit und dem Display für den Kompass zu wechseln.

EINSCHALTEN

Um den Computer einzuschalten drücken Sie kurz die LINKS oder RECHTS-Taste  . Der Computer startet mit dem PRE-DIVE Bildschirm, auf dem alle Tauchdaten angezeigt werden.

PRE DIVE



Vor dem Tauchen sollten Sie immer überprüfen ob die Daten korrekt sind.

ANMERKUNG: Der Computer ist in der Lage sich bei einem Tauchgang innerhalb von 20 Sekunden automatisch einzuschalten, wenn man tiefer als 1,2 m taucht, auch wenn er nicht vom Taucher eingeschaltet wird. Cressi empfiehlt jedoch das Instrument vorher einzuschalten und seine Parameter zu überprüfen.

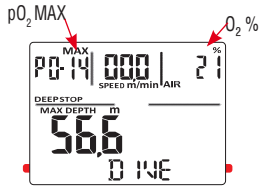
Der Computer kehrt nach 10 Minuten Inaktivität an der Oberfläche in den Standby - Modus (aus) zurück.

ENTSÄTTIGUNGS-ZEIT

Nach einem Tauchgang, wenn die DESAT-Zeit im AIR-Modus noch aktiv ist, wechselt der Computer zwischen den Bildschirmen DESAT und PREDIVE. Wenn die DESAT-Zeit im NITROX-Modus noch aktiv ist, wechselt der Computer zwischen den Bildschirmen DESAT und PREDIVE GAS 1, GAS 2*, GAS 3* (* falls aktiviert).

EINSCHALTEN (DESAT) AIR

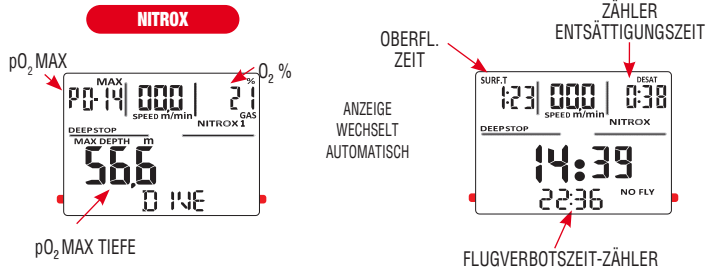
PRE DIVE (DESAT)



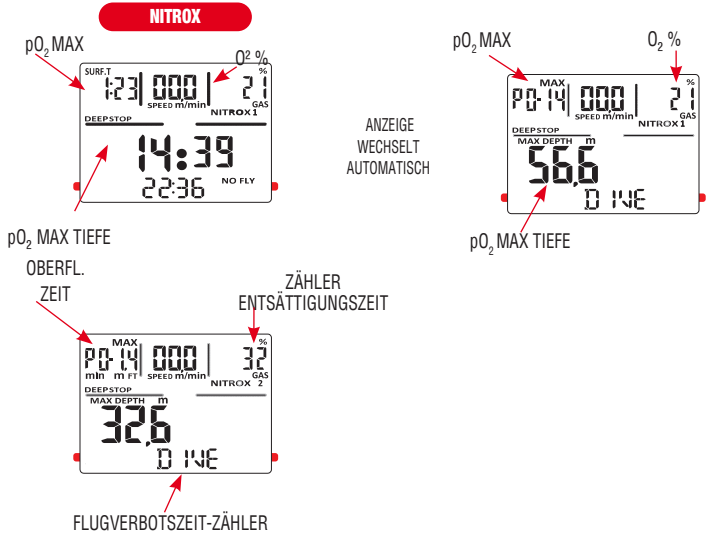
ANZEIGE WECHSELT AUTOMATISCH



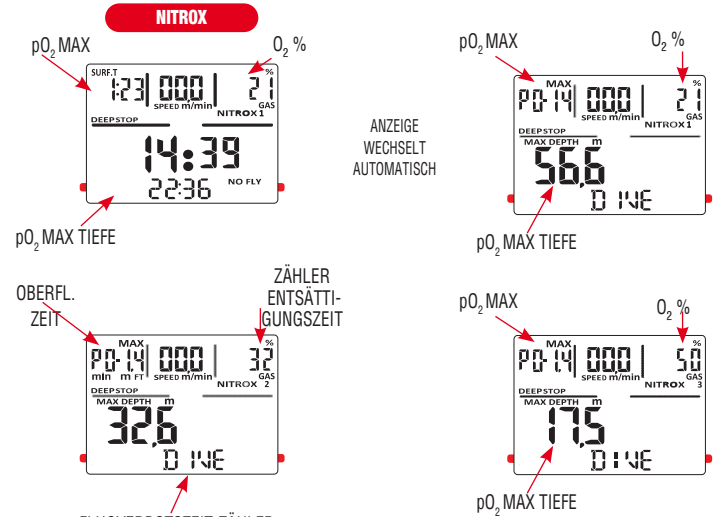
EINSCHALTEN (DESAT) NITROX (1 GAS)



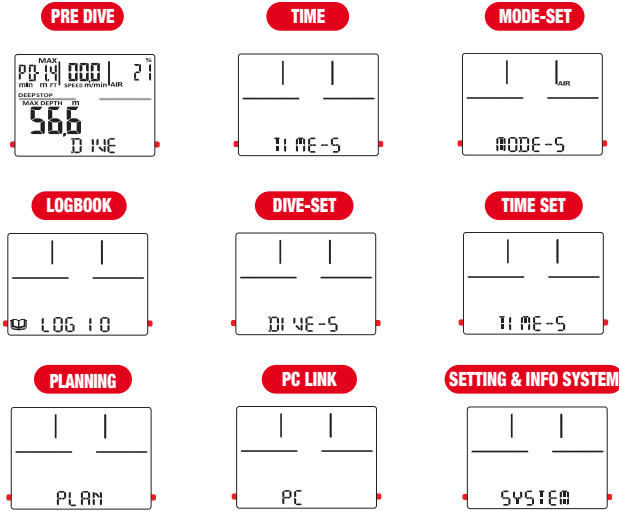
EINSCHALTEN (DESAT) NITROX (2 GAS)



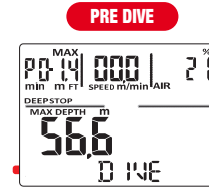
EINSCHALTEN (DESAT) NITROX (3 GAS)





HAUPT-MENÜ




VOR DEM TAUCHGANG MIT LUFT



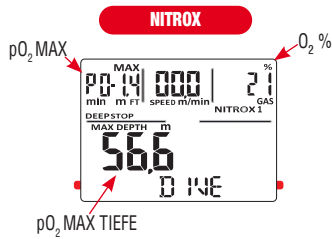
Der Computer ist bereit zum Tauchen.

Auf dem Bildschirm können Sie durch kurzes Drücken der Tasten LINKS/RECHTS   durch die Hauptmenü-Bildschirme blättern:

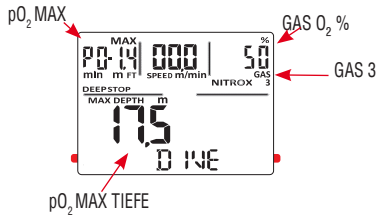
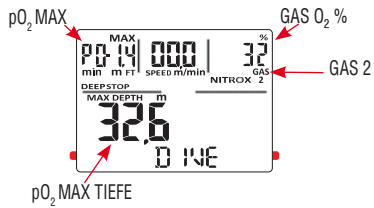
PRE DIVE → TIME → MODE-S → LOG → DIVE-S → TIME-S → PLAN → PC → SYSTEM

Von jedem dieser Bildschirme aus können Sie durch Drücken der Taste  auf die entsprechenden Funktionen zugreifen.

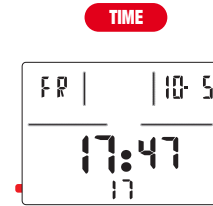
VOR DEM TAUCHGANG MIT NITROX



Der Computer ist bereit zum Tauchen. Wenn mehr als ein GAS verwendet wird wechseln die Displays im Sekundentakt und zeigen die tauchbezogenen Einstellungen an.



ZEIT/DATUM

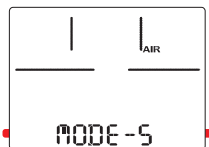


Auf diesem Bildschirm kann die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt werden.

MODE-S (MODE-SET)

DE

MODE SET



Mit der Funktion **MODE - S** können Sie den gewünschten Tauchmodus auswählen. Um die **MODE - S**-Funktion aufzurufen drücken Sie die **SEL**-Taste. Auf dem Display erscheint in der ersten Zeile SET und der aktuell gewählte Modus (blinkend). Durch Drücken der Tasten **◀▶** können die verschiedenen Modi ausgewählt werden.

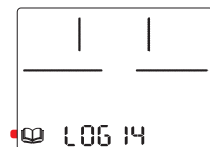
- AIR zur Steuerung des Tauchens mit Luft.
- EAN zur Steuerung von Tauchgängen mit angereicherter Luft (Enhanced Air Nitrox).
- FREE für das freie Tauchen.
- GAGE für die Funktion des Tiefenmessers.

Bestätigen Sie den gewünschten Modus indem Sie die **SEL**-Taste drücken bis Sie den Bestätigungston hören. Drücken Sie die **ESC**-Taste (3 Sek.) um zum Hauptmenü zurückzukehren.

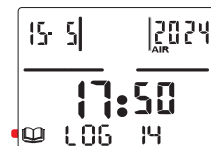
ANMERKUNG: Wenn Sie im FREE - GAGE - AIR/NITROX Modus tauchen, ist es nicht möglich, den Modus zu wechseln, bis die NO FLY Zeit verstrichen ist. Die NO FLY-Zeit ist eingestellt auf: 48 Stunden für GAGE-Tauchgänge; 24 Stunden für FREE-Tauchgänge; 12, 24 oder 48 Stunden für AIR/NITROX, abhängig von der Art des Tauchgangs.

LOGBUCH

Von diesem Bildschirm aus können Sie durch Drücken der Taste **SEL** auf das Tauchlogbuch zugreifen:




Der Speicher des RAFFAELLO ermöglicht Ihnen die Aufzeichnung von bis zu 70 Stunden Tauchen im AIR/EAN/GAGE-Modus oder 32 Stunden im FREE-Modus, mit Druck- und Temperaturdaten. Die Tauchgänge sind in Datumsreihenfolge nummeriert, vom jüngsten zum ältesten. Durch kurzes Drücken der **◀▶** Tasten können Sie durch die Tauchgangsdaten blättern.



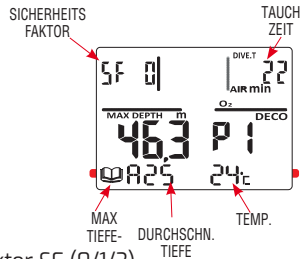
In der ersten Zeile steht der Tag, der Monat und das Jahr des Tauchgangs. In der mittleren Zeile steht die Startzeit. Durch Drücken der Taste **SEL** werden die Daten für den ausgewählten Tauchgang angezeigt.

ANMERKUNG: das Logbuch ist nicht zurücksetzbar.

LOG - TAUCHEN MIT LUFT

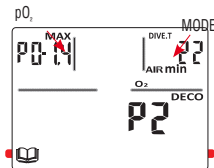
Das LUFT-Logbuch besteht aus 2 Seiten, die durch kurzes Drücken der Tasten durchlaufen werden können .

Seite 1 zeigt:




- Den Sicherheitsfaktor SF (0/1/2).
- Die Gesamtdauer des Tauchgangs DIVE.T (min).
- Die beim Tauchen erreichte Maximaltiefe MAX DEPTH (m/ft).
- Die Nummer der aufgerufenen Seite P(1/2).
- Die durchschnittliche Tiefe des Tauchgangs (m/ft).
- Die Mindesttemperatur des Tauchgangs (°C/°F).
- Eventuelles Berg-Symbol.
- Mögliches Symbol bei Überschreitung des pO_2 -Grenzwertes.

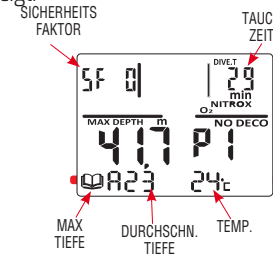
Seite 2 zeigt:



- Den maximalen Partialdruckwert pO_2 (1,2/1,6 bar).
- Das verwendete Atemgas (AIR).

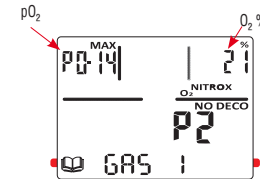
LOG - TAUCHEN MIT NITROX

Das EAN (NITROX)-Logbuch besteht aus 2 oder mehr Seiten, die durch kurzes Drücken der Tasten  durchgeblättert werden können. Auf Seite 1 wird angezeigt:



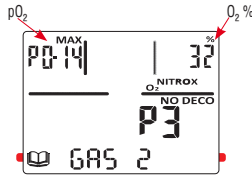
- Der Sicherheitsfaktor SF (0/1/2).
- Die Gesamtdauer des Tauchgangs DIVE.T (min).
- Die maximal erreichte Tiefe des Tauchgangs MAXDEPTH (m/ft).
- Die Nummer der aufgerufenen Seite P(1/2).
- Die durchschnittliche Tiefe des Tauchgangs (m/ft).
- Die Mindesttemperatur des Tauchgangs °C/°F.
- Eventuelles Berg-Symbol.
- Mögliches Symbol bei Überschreitung des pO_2 -Grenzwertes.

Seite 2 zeigt:



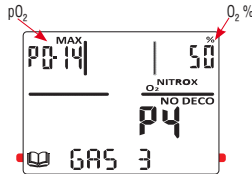
- Den maximalen pO_2 -Partialdruckwert (1,2/1,6 bar)
- Den prozentualen Anteil von Sauerstoff im Gemisch (21/50 %) O_2

Seite 3 zeigt:



- Den maximalen pO₂-Partialdruckwert (1,2/1,6 bar) bezogen auf GAS 2.
- Den prozentualen Anteil von Sauerstoff im Gemisch (21/99 %) O₂ bezogen auf GAS 2.

Seite 4 zeigt:

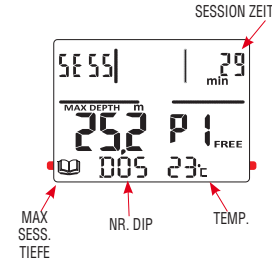


- Den maximalen pO₂-Partialdruckwert (1,2/1,6 bar) bezogen auf GAS 3.
- Den prozentualen Anteil von Sauerstoff im Gemisch (21/99 %) O₂ bezogen auf GAS 3.

LOG FREITAUCH

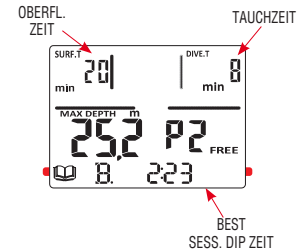
Das Freitauchlogbuch (Apnoe) besteht aus 2 Seiten, die durch kurzes Drücken der Tasten durchlaufen werden können.

Seite 1 zeigt:



- Die Gesamtdauer der Sitzung SESS (min).
- Die maximale Tiefe der Sitzung MAXDEPTH (m/ft).
- Die Nummer der aufgerufenen Seite P(1/2).
- Die fortlaufende Anzahl der Tauchgänge (01, 02, 03 usw.).
- Die Mindesttemperatur der Sitzung °C/°F.

Seite 2 zeigt:

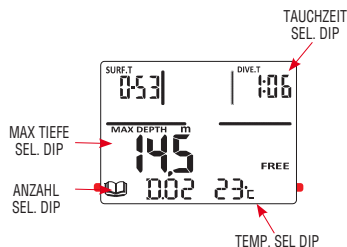


- Die Dauer der Sitzung, aufgeteilt in Tauchzeit und Surfzeit
- Die maximale Tiefe der Sitzung
- Die Zeit des längsten Tauchgangs der Sitzung

Einzelnes Tauchlogbuch:

Durch Drücken der Taste **SEL** auf einer der beiden Seiten des FREI-Logbuchs gelangen Sie in das Logbuch der Daten der einzelnen Tauchgänge, in dem durch kurzes Drücken der Tasten **◀▶** die Tauchgänge nacheinander mit den folgenden Daten angezeigt werden:

- Oberflächenzeit des vorherigen Tauchgangs SURF.T (min).
- Tauchzeit des angezeigten Tauchgangs DIVE.T
- Min/max Tiefe des angezeigten Tauchgangs MAXDEPTH (m/ft).
- Nummer des angezeigten Tauchgangs (D1, D2, D3 usw.).
- Minimale Temperatur des angezeigten Tauchgangs °C/°F.

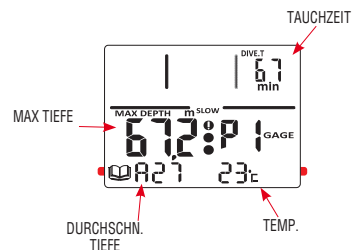


(Das Logbuch eines einzelnen Tauchgangs kann nur angezeigt werden wenn die Sitzung weniger als 100 DIPs umfasst). Um einzelne Daten in Sitzungen mit mehr als 100 Tauchgängen anzuzeigen verwenden Sie bitte die Cressi-Schnittstelle (Zubehör).

LOG GAGE (TIEFENMESSER - MODUS)

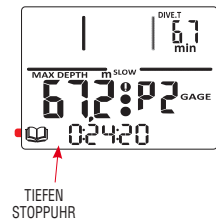
Das GAGE-Tauchlogbuch besteht aus 2 Seiten, die mit den Tasten **◀▶** durchgeblättert werden können.

Seite 1 zeigt:



- Die Tauchzeit DIVE.T (min).
- Die beim Tauchen erreichte maximale Tiefe MAXDEPTH (m/ft).
- Die durchschnittliche Tiefe des Tauchgangs (m/ft).
- Die minimale Temperatur des Tauchgangs °C/°F.

Seite 2 zeigt:



- Die von der Tiefenstoppuhr aufgezeichnete Zeit.

DIVE-SET: EINSTELLUNG DER TAUCHPARAMETER FÜR LUFT/NITROX

Nachdem das Menü MODE SET (MODE-S) im Modus AIR eingestellt wurde, kann NITROX durch Aufrufen des Menüs DIVE SET (DIVE-S) geändert werden. Drücken Sie die Taste **SEL** um auf das Menü DIVE-SET zuzugreifen.

Die Parameter, die im NITROX-Modus über das Menü DIVE-S geändert werden können, sind folgende: TIEFENSTOPP - SICHERHEITSAKTOR (SF) - HÖHE (ALT)- TIEFE (MAXIMALER TIEFENALARM) - DEKOMODUS - SAUERSTOFFANTEIL % O₂ GAS 1 (21 - 50 %) SAUERSTOFFPARTIALDRUCK pO₂ GAS 1 (1,2 - 1,6 bar), SAUERSTOFFANTEIL % O₂ GAS 2 (21 % - 99 %) SAUERSTOFFPARTIALDRUCK pO₂ GAS 2 (1,2 - 1,6 bar) - SAUERSTOFFANTEIL % O₂ GAS 3 (21 % - 99 %) SAUERSTOFFPARTIALDRUCK pO₂ Gas 3 (1,2 - 1,6 bar).

DEEP STOP

Es gibt verschiedene Tauchdidaktiken und unterschiedliche Dekompressionstheorien in der Welt und jede von ihnen wurde auf der Grundlage wichtiger wissenschaftlicher Erkenntnisse, Labortests und praktischer Versuche entwickelt. Einige von ihnen validieren und erfordern bei bestimmten Tauchgängen einen Tiefenstopp oder DEEP STOP, während andere diesen nicht in Betracht ziehen. RAFFAELLO wird von uns mit aktivem DEEP STOP ausgeliefert. Das DEEP STOP - Symbol zeigt die Aktivierung des Tiefenstopps an. Drücken Sie die **SEL**-Taste, um den Tiefenstopp zu aktivieren/deaktivieren, bis Sie den Bestätigungston hören. Drücken Sie die **ESC**-Taste, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

SF (SAFETY FACTOR)

Der Sicherheitsfaktor oder Safety Factor ist ein zusätzlicher Parameter der das Tauchen sicherer machen soll, wenn es persönliche Faktoren gibt die das Risiko von Taucherkrankheiten (MDD) erhöhen. Er kann vom Taucher auf drei Werte eingestellt werden: SF0/SF1/SF2. Die Standard-einstellung seitens Cressi ist SF0, also aus. Um den Sicherheitsfaktor (SF) zu ändern drücken Sie die **SEL** Taste und stellen den gewünschten Sicherheitsfaktor ein indem Sie die **SEL**-Tasten drücken (SF0/SF1/SF2). Bestätigen Sie die Auswahl, indem Sie die **SEL**-Taste gedrückt halten bis Sie den Bestätigungston hören. Drücken Sie die **ESC**-Taste um zum Hauptmenü zurückzukehren.

ALT (BERGSEE)

Beim Tauchen in großer Höhe passen Sie den Computer wie folgt an: Drücken Sie die Taste **SEL** und dann die Tasten **SEL**, um den richtigen Höhenwert gemäß unten stehenden Tabelle einzustellen. Drücken Sie die **SEL**-Taste bis Sie den Bestätigungston hören. Drücken Sie die **ESC**-Taste um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Keine Berge	- 0 bis 700 m ü.N.N.
Ein Berg	- 700 bis 1500 m ü.N.N.
Zwei Berge	- 1500 bis 2400 m ü.N.N.
Drei Berge	- 2400 bis 3700 m ü. N.N.

Jedes Symbol zeigt an, dass der Computer sein mathematisches Modell entsprechend der eingestellten Höhe geändert hat. Letztere muss natürlich der tatsächlich erreichten Höhe entsprechen und innerhalb der Höhenbereichsstufen des Computers liegen (keine, eine, zwei oder drei Berge). Es ist gut zu bedenken dass unser Körper bei einem Aufenthalt

in höheren Lagen (über Normalnull/ü.N.N.) Anpassungen aufgrund der Stickstoffsättigung durchmacht, die sich mit der äußeren Umgebung ausgleichen muss. Ebenso wichtig ist es zu bedenken dass unser Körper aufgrund des niedrigeren Sauerstoffpartialdrucks in der Atmosphäre eine gewisse Akklimatisierungszeit benötigt. Daher wird empfohlen nach Ankunft in großer Höhe mindestens 12 bis 24 Stunden zu warten, bevor man taucht.

⚠ GEFAHR: RAFFAELLO verwaltet Tauchgänge in großen Höhen nicht automatisch, daher ist es unerlässlich den Höhenlevel korrekt einzustellen und die Akklimatisierungszeit vor dem Tauchen einzuhalten.

⚠ GEFAHR: Tauchgänge in Höhen über 3000 m über dem Meeresspiegel führen zu einem erheblichen Anstieg des Risikos für Dekompressionskrankheit (MDD).

DEPTH-ALARM (TIEFENALARM)

Der RAFFAELLO-Computer ist mit einem einstellbaren maximalen Tiefenalarm ausgestattet, der besonders für das Ausbildungstauchen nützlich sein kann. Der Alarm kann von einem Maximum von 50 m (164 ft) auf ein Minimum von 10 m (32 ft), in Schritten von 2 m (6 ft) eingestellt werden. Um das maximale Tiefenlimit festzulegen, drücken Sie auf dem TIEFEN-Bildschirm die **SEL**-Taste um die Funktion aufzurufen und drücken Sie dann die Tasten **◀▶** um die gewünschte maximale Tiefe einzustellen und bestätigen Sie mit einem langen Druck auf die **SEL**-Taste.

MAXIMALER TIEFENALARM BEIM TAUCHEN:

Wenn die eingestellte maximale Tiefe beim Tauchen überschritten wird, ertönen 3 aufeinanderfolgende Signaltöne und der Tiefenwert beginnt zu

blinken, bis er wieder unter den eingestellten Grenzwert sinkt. Drücken Sie die **ESC**-Taste, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

HINWEIS: Der Computer wird ab Werk mit ausgeschaltetem Tiefen-Alarm ausgeliefert.

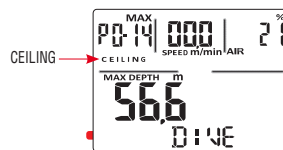
CEILING

Die CEILING-Funktion ermöglicht es die Dekompressionskurve zu optimieren, indem sie um 1 Meter, anstelle von Stufen im Vielfachen von 3 Metern, verringert wird. Diese Optimierung kann die Dekompressionszeit je nach Art und Dauer des Tauchgangs um bis zu 10 % reduzieren.

Von diesem Bildschirm aus können Sie durch Drücken der **SEL**-Taste die CEILING-Funktion aktivieren/deaktivieren.



Falls die CEILING-Funktion aktiviert wurde, wird auf dem PREDIVE-Bildschirm das entsprechende Symbol angezeigt.



PARTIALER SAUERSTOFFDRUCK PO₂

RAFFAELLO wird mit einem pO₂ von 1,4 bar ausgeliefert, sowohl für Luft als auch für Nitrox-Tauchgänge, um maximale Sicherheit bei allen Tauchgängen zu gewährleisten.

EINSTELLUNG DES TEILDROCKS VON SAUERSTOFF PO₂ (LUFT)

Im pO₂ - Bildschirm drücken Sie die **SEL**-Taste um die Funktion aufzurufen. Der Teildruckwert beginnt zu blinken. Drücken Sie kurz die Tasten **◀ \ ▶** bis der gewünschte Teildruck eingestellt ist. Drücken Sie **SEL** um Ihre Auswahl zu bestätigen; der Computer wird durch einen Signalton bestätigen. Drücken Sie die **ESC**-Taste, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

EINSTELLUNG DES SAUERSTOFFANTEILS % O₂ UND DES SAUERSTOFF-TEILDROCKS PO₂ (NITROX)

Im % O₂ GAS 1-Bildschirm drücken Sie die **SEL**-Taste um die Funktion aufzurufen. Der O₂ GAS 1 - Prozentsatz beginnt zu blinken. Drücken Sie kurz die Tasten **◀ \ ▶** um den Prozentsatz zu erhöhen/zu verringern. Wenn Sie den gewünschten Prozentsatz erreicht haben drücken Sie **SEL** um zu bestätigen. Der Computer gibt einen Bestätigungston ab.

Drücken Sie dann die **▶**-Taste um zum pO₂ GAS 1-Bildschirm zu wechseln. Falls Sie den Teildruck ändern möchten drücken Sie die **SEL**-Taste um die Funktion aufzurufen. Drücken Sie dann kurz die Tasten **◀ \ ▶** um den gewünschten Teildruck pO₂ GAS 1 einzustellen und bestätigen Sie mit der **SEL**-Taste; der Computer gibt einen Bestätigungston ab.

Drücken Sie **ESC**-Taste um zum Hauptmenü zurückzukehren oder drücken Sie die **▶**-Taste, um GAS 2 zu aktivieren.



GAS 2 AKTIVIEREN

Der RAFFAELLO-Computer ist so eingestellt dass GAS 2 auf OFF steht.

Um das Gas zu aktivieren und seinen Prozentsatz zu ändern drücken Sie die Taste **SEL**.

Dann die Taste **▶** kurz drücken bis der gewünschte Prozentsatz erreicht ist (die verfügbaren Werte reichen von 21 % bis 99 %, in Schritten von 1 %). Wenn der gewünschte Prozentsatz erreicht ist drücken Sie zur Bestätigung die Taste **SEL**. Der Computer gibt einen Signalton zur Bestätigung ab. Drücken Sie dann kurz die **SEL**-Taste um den gewünschten Partialdruck pO₂ GAS 2 einzustellen und bestätigen Sie mit der **SEL**-Taste. Drücken Sie anschließend die **ESC**-Taste um zum Hauptmenü zurückzukehren oder drücken Sie die Taste **▶** um GAS 3 zu aktivieren.

GAS 3 AKTIVIEREN

Der RAFFAELLO-Computer ist für GAS 3 auf OFF eingestellt. Um das Gas zu aktivieren und seinen Prozentsatz zu ändern drücken Sie die Taste **SEL**. Drücken Sie dann kurz die Taste  bis der gewünschte Prozentsatz erreicht ist (die verfügbaren Werte reichen von 21 % bis 99 %, in Schritten von 1 %). Wenn Sie den gewünschten Prozentsatz erreicht haben drücken Sie zur Bestätigung die Taste **SEL**. Der Computer gibt einen Signalton zur Bestätigung ab. Drücken Sie dann kurz die Taste  um den gewünschten Partialdruck pO₂ GAS 3 einzustellen und bestätigen Sie mit der Taste **SEL**. Drücken Sie dann die Taste **ESC** um zum Hauptmenü zurückzukehren.

WICHTIG: Der Computer behält die zuletzt eingegebene pO₂-Einstellung bei, bis er vom Taucher manuell auf andere Werte eingestellt wird.

HINWEIS: Wenn sich der eingestellte maximale pO₂-Wert und der Sauerstoffgehalt des Gemischs in % O₂ ändern gibt der Computer die maximal erreichbare Tiefe an.



WICHTIG: Der pO₂ ist ab Werk auf den Basiswert (Standard) von 1,4 bar eingestellt, sowohl für das Tauchen mit Luft als auch für das Tauchen mit Nitrox - Gemischen. Dies stellt sicher dass der Taucher bei seinem Tauchgang durch die Einhaltung der für das Sporttauchen empfohlenen Werte geschützt ist. Sollte es notwendig sein die Sicherheitsmarge beim Tauchen zu erhöhen kann der pO₂ auf niedrigere Werte, bis zu einem Minimum von 1,2 bar, eingestellt werden. Die verfügbaren Werte reichen von 1,2 bis 1,6 bar, in 0,1 bar - Schritten. Der eingestellte Wert bleibt im Computer gespeichert bis er vom Taucher erneut eingestellt wird.

DIVE-SET: EINSTELLEN VON TAUCHALARMEN FÜR FREE-MODUS



Sobald das Menü MODE-SET (MODE-S), im FREE-Modus, eingestellt ist können Alarmer durch Aufrufen des Menüs DIVE-SET (DIVE-S) aktiviert und geändert werden. Drücken Sie die Taste **SEL** um auf das Menü DIVE-SET zuzugreifen.

Die im FREE-Modus verfügbaren Alarmer sind wie folgt: (SURF-T) - (DEPTH) - (STEP) - (DIVE-T).



Oberflächenzeit-Alarm (SURF-T)

Bei Aktivierung dieses Alarms ertönt nach Ablauf der zuvor eingestellten Zeit ein dreimaliger Signalton, um darauf hinzuweisen dass die Oberflächenzeit überschritten wurde und die auf dem Display angezeigte Oberflächenzeit beginnt zu blinken. Die Einstellung kann auf der Grundlage der verstrichenen Zeit erfolgen, von 1:00 bis 10:00 Std, in 30 min - Schritten oder auf der Grundlage des Verhältnisses zwischen der Zeit des vorherigen Tauchgangs und der Oberflächenzeit, von F1 bis F5. In letzterem Fall multipliziert der Computer die Tauchzeit des vorherigen Tauchgangs mit dem eingestellten Faktor. Wenn zum Beispiel der vorherige Tauchgang 1 Std 20 min gedauert hat und ein Verhältnis von F2 eingestellt wurde, beträgt die Oberflächenzeit 1 Std 20 min x 2 = 2 Std 40 min. Drücken Sie **SEL** um die Funktion aufzurufen, drücken Sie die Tasten   um die gewünschte Zeit einzustellen und drücken Sie dann **SEL** zur Bestätigung.



Tiefenalarm (DEPTH)

Wenn Sie diesen Alarm aktivieren ertönt bei Überschreiten der zuvor eingestellten Tiefe ein dreimaliger Signalton, um darauf hinzuweisen dass die Tiefe überschritten wurde und die auf dem Display angezeigte Tiefe beginnt zu blinken. 1 m (3 ft.) bis 50 m (164 ft.), in Schritten von 1 m (3 ft.). Drücken Sie **SEL** um die Funktion aufzurufen, drücken Sie dann   um die gewünschte Tiefe einzustellen und drücken Sie dann **SEL** zur Bestätigung.



Tiefenintervall-Warnung (STEP)

Eine Warnung kann aktiviert werden wenn ein Tiefenintervall überschritten wird, z. B. alle 2 m (6 ft.). Wenn Sie diese Warnung aktivieren ertönt bei jedem Überschreiten eines Tiefenintervalls ein dreimaliger Signalton. Das einstellbare Intervall reicht von 2 m (6 ft.) bis 25 m (82 ft.), in Schritten von 1 m (3 ft.). Drücken Sie **SEL** um die Funktion aufzurufen, drücken Sie dann die Tasten   um die gewünschte Tiefe einzustellen und drücken Sie dann **SEL** um die gewünschte Tiefe einzustellen.

Tauchzeitalarm (DIVE-T)

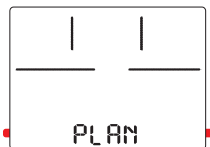
Wenn Sie diesen Alarm aktivieren ertönt nach Ablauf der zuvor eingestellten Zeit ein dreimaliger Piepton um darauf hinzuweisen dass die Tauchzeit überschritten wurde und die auf dem Display angezeigte Tauchzeit beginnt zu blinken. Die einstellbare Zeit reicht von 10 min. bis 6 Std., in 10 min. - Schritten. Drücken Sie **SEL** um die Funktion aufzurufen, drücken Sie die Tasten   um die gewünschte Zeit einzustellen und drücken Sie dann **SEL** zur Bestätigung. Drücken Sie **ESC** um die Alarmeinrichtung zu verlassen.

TIME SET (TIME-S) KORREKTUR VON UHRZEIT UND DATUM

Von diesem Bildschirm aus kann durch Drücken der Taste **SEL** die Funktion zur Korrektur von Uhrzeit und Datum aufgerufen werden. Durch kurzes Drücken der Tasten   können Sie durch die folgenden Bildschirme blättern: 24 Std/12 Std - Stunden - Minuten - D-M/M-D (Tag/Monat oder Monat/Tag Display) - Tag - Monat - Jahr. Drücken Sie **ESC** um die Funktion **SEL** zu verlassen.

PLAN (TAUCHGANGSPANUNG)

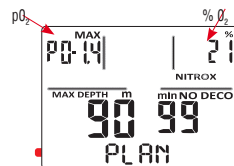
Von diesem Bildschirm aus kann durch Drücken der Taste **SEL** die Funktion PLAN aufgerufen werden.



Mit der PLAN-Funktion können Sie, je nach dem im Modus verwendeten Gemisch (Nitrox oder Luft), die noch verfügbare Nullzeit in den verschiedenen Tiefen (Sicherheitskurve) anzeigen. Wenn Sie die PLAN-Funktion aufrufen zeigt das Display die SURF-Zeit an, falls Sie das Tauchen in den folgenden Stunden simulieren möchten. Wenn Sie die Oberflächenpause einstellen möchten, drücken Sie die Tasten **◀▶** um die Oberflächenzeit auf den gewählten Wert zu erhöhen.



Verfügbare Zeiten sind 00:10, 00:20, 00:30, 00:45, 01:00, 01:30, 02:00, 03:00, 04:00, 05:00, 06:00, 12:00, 24:00. Wenn Sie kein Zeitintervall einstellen möchten lassen Sie den Wert bei 00:00 und gehen Sie zum Zeitplaner. Wenn Sie den Tauchgang sofort simulieren möchten können Sie von diesem Bildschirm aus durch drücken der Taste **SEL** die Funktion PLAN aufrufen.



Die Werte werden entweder für den ersten Tauchgang einer (möglichen) Serie oder während der Oberflächenpause zwischen zwei oder mehreren aufeinanderfolgenden Tauchgängen angegeben. In diesem Fall berücksichtigt RAFFAELLO den verbleibenden Stickstoff und reduziert entsprechend die Zeiten auf der Kurve. Die Werte der Sicherheitskurve (Nullzeiten) für die verschiedenen Tiefen zwischen 9 m und 48 m erscheinen auf dem Bildschirm, wobei die manuelle Erhöhung der Werte um jeweils 3 m durch Drücken der Tasten **◀▶** möglich ist. Drücken Sie die Taste **ESC** um die Funktion zu verlassen.

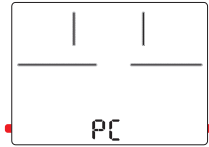
HINWEIS: Im STOP-Modus und im GAGE/FREE-Modus ist PLAN deaktiviert.

PC LINK - ANSCHLUSS PC INTERFACE

RAFFAELLO kann (bei vorhandenem Bluetooth-Interface) mit einem tragbaren Gerät verbunden werden.

Um beide Geräte zu verbinden laden Sie die Cressi-App aus dem
- Play Store/App Gallery - (Android)
- App Store - (iOS)

Zugriff auf die PC-Funktion von RAFFAELLO erfolgt über die Tasten   aus dem Hauptmenü.

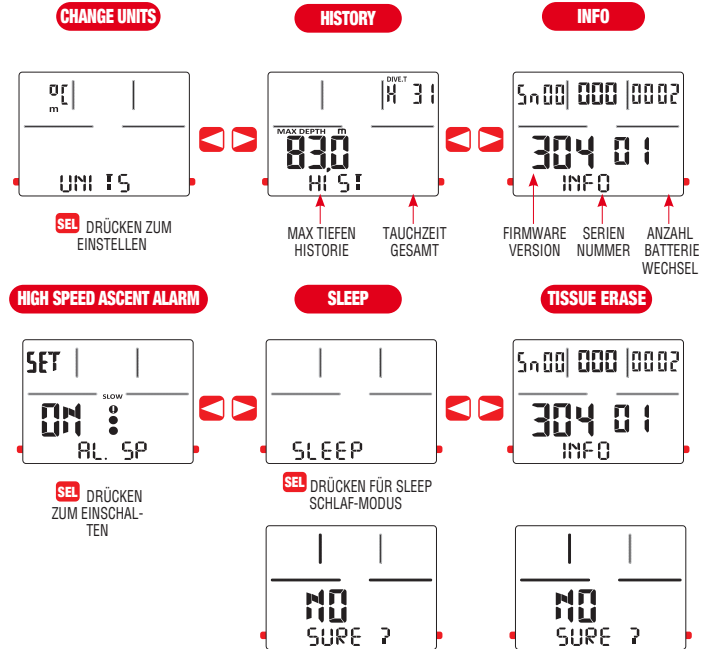


Wenn Sie dann den Anweisungen des Assistenten der App folgen können Sie alle in RAFFAELLO enthaltenen Daten und Profile zu Ihren Tauchgängen herunterladen.







SYSTEM - SYSTEMMENÜ

Im Systemmodus können Sie Systemeinstellungen ändern, das Instrument zurücksetzen usw. Vom Bildschirm SYSTEM aus gelangen Sie durch Drücken der Taste in das folgende Menü:



Der Schlafmodus erlaubt es die Batterie zu schonen, wenn das Gerät nicht benutzt wird.

AUF YES WECHSELN   UND SEL DRÜCKEN. 5 SEKUNDEN GEDRÜCKT HALTEN FÜR SLEEP-MODUS.

AUF YES WECHSELN   UND SEL DRÜCKEN. 5 SEKUNDEN GEDRÜCKT HALTEN ZUM LÖSCHEN DER REST-SÄTTIGUNG.

EINHEITEN - EINSTELLUNG: METRISCHE/IMPERIALE MASSEINHEITEN

Der RAFFAELLO-Computer kann seine Berechnungen entweder in metrischen Einheiten (Tiefe in Metern und Temperaturen in °C) oder in imperialen Einheiten (Fuß und °F) durchführen. Um die Maßeinheiten zu ändern drücken Sie auf dem Bildschirm EINHEITEN die Taste **SEL** um die eingestellten Maßeinheiten zu ändern und drücken Sie dann **ESC** um die Funktion zu verlassen.

HISTORY (HIST) - SPEICHER FÜR DEN TAUCHVERLAUF


Der HIST-Bildschirm zeigt den nicht rücksetzbaren Tauchgangsverlaufsspeicher an. In der ersten Zeile wird die Anzahl der Gesamttauchzeit des Gerätes angezeigt und in der zweiten Zeile die jemals maximal erreichte Tiefe.



INFO

Der INFO-Bildschirm liefert Systeminformationen: In der ersten Zeile wird die Seriennummer Sn xxxxxx angezeigt, in der zweiten Zeile die Firmware-Version 1xx und die Anzahl der vom Benutzer vorgenommenen Batteriewechsel. Das Gerät verlässt das Werk mit einem Batteriewechselzähler von 00.

ABSCHALTEN DES AUFSTIEGSALARMS IN DEN MODI LUFT/NITROX/GAGE

Mit dieser Funktion kann der akustische Alarm bei zu schnellem Aufstieg, (über 12 m/min) ausgeschaltet werden.



WARNUNG: Eine zu hohe Aufstiegs geschwindigkeit erhöht das Risiko einer Dekompressionskrankheit! Diese Funktion ist Tauchlehrern vorbehalten, die die volle Verantwortung für die Deaktivierung des Alarms für die Aufstiegs geschwindigkeit (AL.SP) übernehmen. In jedem Fall zeigt der Computer bei Aktivierung dieser Funktion während des gesamten Tauchgangs ein durchgestrichenes Lautsprecher symbol an .

Um die Alarmstummschaltung zu aktivieren drücken Sie auf dem Bildschirm AL.SP die Taste **SEL** um die Funktion aufzurufen, drücken Sie dann kurz die Tasten   um die Einstellung EIN/AUS zu ändern und drücken Sie die Taste **SEL** um die Auswahl zu bestätigen.

T.ERASE (GEWEBELÖSCHUNG) - INSTRUMENT ZURÜCKSETZEN

Mit der Funktion T.ERASE werden alle Berechnungen im Zusammenhang mit der Restsättigung, die gerade durchgeführt werden, auf Null zurückgesetzt. Das Logbuch, das Profil und der historische Speicher der durchgeführten Tauchgänge bleiben auch nach dem Zurücksetzen des Instruments erhalten. Die Funktion ist insbesondere bei der Vermietung des Instruments auf Tauchbasen nützlich.

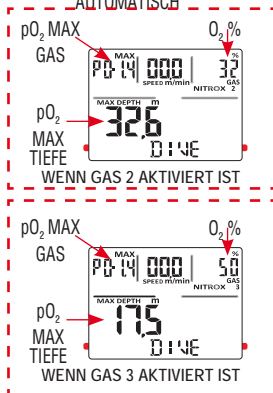
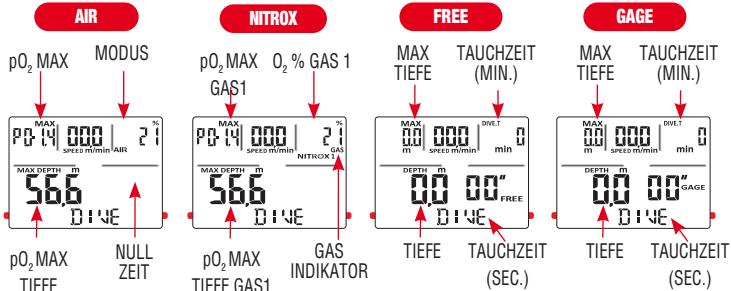
GEFAHR: Setzen Sie das Instrument niemals zurück wenn es für weitere Tauchgänge unter Wasser verwendet werden soll!

Um das Instrument vom Bildschirm T.ERASE aus zurückzusetzen drücken Sie die Taste **SEL** um die Funktion aufzurufen, woraufhin das blinkende NO und die Worte SURE? erscheinen. Drücken Sie kurz die Tasten   um zwischen NO und YES umzuschalten und halten Sie sofort die Taste **SEL** 5 Sekunden lang gedrückt: Es beginnt ein Countdown von 5 bis Null Sekunden, an dessen Ende drei Pieptöne ertönen, zur Bestätigung dass das Instrument zurückgesetzt wurde.

DIVE (PRE-DIVE)

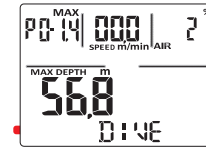
Der Bildschirm DIVE (Vor dem Tauchen) ist der Bildschirm der dem Tauchen vorausgeht. Auf diesem Bildschirm können Sie alle zuvor eingestellten Parameter des Tauchers überprüfen.



Es ist wichtig vor dem Tauchen den Computer in den Tauchmodus zu setzen und die Korrektheit der Parameter zu überprüfen, die den Taucher während des Tauchgangs begleiten werden.

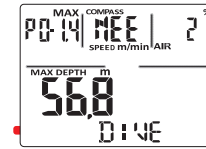



KOMPASS

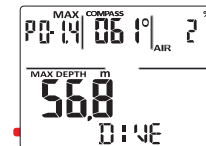
RAFFAELLO ist mit einem digitalen Kompass, mit automatischer Kompensation, ausgestattet. Der Kompass kann unter Wasser (DIVE) oder an der Oberfläche (PRE-DIVE) verwendet werden. Wenn der Kompass nicht aktiv ist zeigt die erste Zeile des Displays die vertikale Geschwindigkeit an (Siehe Bild unten).





Um den Kompass zu aktivieren drücken Sie die Tasten   gleichzeitig, der Kompass wird dann anstelle der vertikalen Geschwindigkeit angezeigt und zeigt die Himmelsrichtungen an, wie in der Abbildung dargestellt:

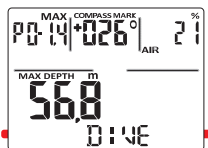




Durch erneutes gleichzeitiges Drücken der beiden   -Tasten wird der Kompass in Grad (Ordnungszahlen) 0°-359° angezeigt.



REFERENZRICHTUNG

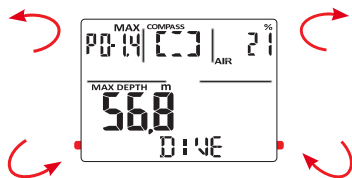
Wenn der Kompass die Deklination in Grad anzeigt können Sie Ihre Referenzrichtung eingeben. Um den Referenzpunkt zu aktivieren drücken Sie nach der Richtungswahl die Tasten   gleichzeitig für 2 Sekunden. Das Display schaltet auf den Referenzzustand um, der durch den Text MARK angezeigt wird.



Drücken Sie die Tasten   gleichzeitig um zur Anzeige der Gradzahlen zurückzukehren, drücken Sie erneut um zur Anzeige der vertikalen Geschwindigkeit zurückzukehren.

KALIBRIERUNG DES KOMPASSES

In einigen Fällen, z. B. nach der Einwirkung von Magnetfeldern, kann es erforderlich sein den Kompass neu zu kalibrieren. Sollte diese Animation in der Abbildung erscheinen drehen Sie RAFFAELLO in den 3 Achsen, bis der Wert des Kompasses wieder angezeigt wird.





TAUCH-FUNKTIONEN

Der RAFFAELLO Computer kann in vier verschiedenen Modi eingestellt werden:

- AIR, wenn die Tauchgänge mit Luft durchgeführt werden und Sie eine Dekompressionsberechnung durchführen möchten.
- NITROX, wenn die Tauchgänge mit einem oder mehreren Nitrox-Gemischen durchgeführt werden und Sie eine Dekompressionsberechnung wünschen.
- FREE, wenn die Tauchgänge in Apnoe mit Tauchgangszählung, Oberflächen- und Tiefenalarm durchgeführt werden.
- GAGE, wenn Sie keine Dekompressionsberechnung wünschen, aber die Angaben Zeit, momentane Tiefe und durchschnittliche Tiefe des Tauchgangs haben möchten.

HINWEIS: Der RAFFAELLO-Computer ist ab Werk auf die Funktion AIR, für das Tauchen mit Luft, eingestellt wobei der pO_2 - Druck auf 1,4 bar und der Sauerstoffprozentatz auf 21 % eingestellt ist.

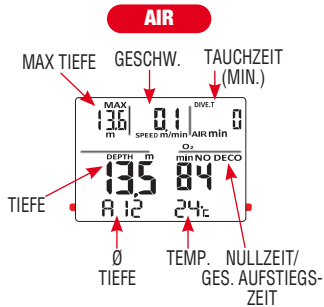
WARNUNG: Vor dem Tauchen wird empfohlen den Computer durch Drücken einer der Tasten   auf DIVE zu stellen. Auf diese Weise wird der Computer die Berechnung der Tauchparameter in maximal 2 Sekunden aktivieren, sobald eine Tiefe von 1,2 Metern erreicht ist. Falls Sie es vergessen aktiviert sich der Computer automatisch in maximal 20 Sekunden, sobald die gleiche Tiefe erreicht ist.

NULLZEIT-TAUCHGÄNGE

AIR: TAUCHEN MIT LUFT

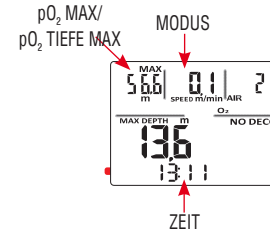
Im Modus AIR werden während eines Nullzeittauchganges die folgenden Informationen auf dem Display hervorgehoben:

- Verstrichene Zeit beim Tauchen (Dive.T min.).
- Wert der aktuellen Tiefe (Depth m./ft.).
- Maximale erreichte Tiefe (Max m./ft.) - Durchschnittliche Tiefe (m./ft.).
- Nullzeit (No Deco min.).
- Aktuelle Temperatur, ausgedrückt in °C oder °F.
- Anzeige der Aufstiegs geschwindigkeit.
- Anzeige der Höhe über NN, falls eingestellt.
- SF Sicherheitsfaktor.
- Balkendiagramm zur Darstellung der O₂-Anreicherung am ZNS.



Weitere wichtige Informationen erhält man durch Drücken der -Tasten während des Tauchgangs:

- Den maximal eingestellten pO₂.
- Den gewählten Modus (Luft).
- Den relativen Sauerstoffanteil in Prozent.
- Die aktuelle Tiefe.
- Die aktuelle Zeit.



NITROX FUNKTION : TAUCHEN MIT NITROX

Der RAFFAELLO-Computer speichert die zuvor eingegebene Sauerstoff % O₂-Einstellung, bis sie vom Taucher manuell auf andere Werte zurückgesetzt wird. Künstliche Atemgemische bergen sehr ernste Risiken für den Menschen, wenn sie nicht in all ihren Aspekten die mit der Tauchtätigkeit verbunden sind, genau analysiert und untersucht werden. Es ist von größter Wichtigkeit zu verstehen, dass das Gemisch das Sie einatmen genau dem entsprechen muss das auf dem Computer eingestellt ist. Die vom Computer gelieferten Informationen über Dekompression und Gastoxizität sind lebenswichtig. Vor, während und nach einem NITROX - Tauchgang ist es unbedingt erforderlich den Sauerstoff-Prozentsatz zu überprüfen und sicherzustellen dass dieser genau dem Flascheninhalt entspricht.

VOR EINEM NITROXTAUCHGANG:

Der RAFFAELLO-Computer hält das Programm für das Tauchen mit Luft immer aktiv, bis es vom Taucher für die Verwendung mit Nitrox - Gemischen eingestellt wird. In diesem Fall erscheint das NITROX - Symbol auf dem Display und bleibt während des Tauchgangs (und so lange der RAFFAELLO auf MODE-S NITROX eingestellt ist) präsent. Damit der Computer seinen Berechnungsalgorithmus an die neuen Parameter anpassen kann ist es nach der Aktivierung des Nitrox - Programms erforderlich, die genauen Werte des prozentualen Sauerstoffanteils (% O₂) der zu verwendenden Flasche, nach einer sorgfältigen Analyse des Flascheninhalts, auf dem Computer einzustellen.

GEFAHR: Die Verwendung dieses Computers mit hyperoxygenierten Gemischen (NITROX) ist nur für Personen vorgesehen die eine umfassende Schulung im Umgang mit solchen Gemischen absolviert haben.

GEFAHR: Tauchen Sie nicht mit Flaschen die Nitrox-Gemische enthalten, deren Sauerstoffanteil Sie nicht persönlich überprüft haben.

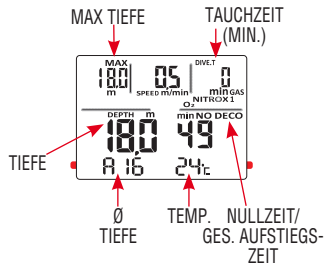
WICHTIG: Überprüfen Sie vor dem Tauchen IMMER den am Computer eingestellten % O₂ - Wert! Dies ist an der Oberfläche über den Hauptbildschirm DIVE (Tauchen) und dem Bildschirm DIVE SET (TAUCHEN) möglich, der einen schnellen Überblick über die zuvor eingestellten Parameter bietet.

WICHTIG: Es ist zu bedenken dass ein Nitrox-Gemisch bei gleicher Tauchzeit längere Nullzeiten ermöglicht als Luft. Es ist jedoch wichtig die für das verwendete Nitrox-Gemisch zulässige Maximaltiefe strikt einzuhalten.

TAUCHEN MIT NITROX

Während eines Nullzeit-Tauchgangs mit Nitrox werden zusätzlich zu allen Informationen eines normalen Luft-Tauchgangs die folgenden Informationen angezeigt:

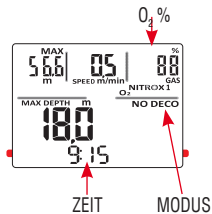
- Balkendiagramm, das die O_2 -Sättigung am ZNS anzeigt.
- NITROX-Symbol GAS 1, GAS 2, GAS 3



Weitere wichtige Informationen erhalten Sie durch Drücken der Tasten

◀ ▶ während des Tauchgangs und bekommen angezeigt:

- Den maximal eingestellten pO_2 .
- Den eingestellten Sauerstoffanteil % O_2 .
- Die maximal erreichbare Tiefe in Bezug auf den eingestellten pO_2 .
- Die aktuelle Zeit.



GASWECHSEL (MULTIGASTAUCHEN)

VOR DER GASUMSCHALTUNG:

Der RAFFAELLO Tauchcomputer behält standardmäßig immer das Tauchprogramm „Luft“ aktiv, bis es vom Taucher für die Verwendung mit anderen Gemischen im EAN-Modus (NITROX) geändert und eingestellt wird (Einstellung des Tauchmodus). In diesem Fall erscheint das NITROX-Symbol auf dem Display und bleibt während des Tauchgangs und bis zur erneuten Änderung der RAFFAELLO-Einstellungen erhalten. Damit der Computer seinen Berechnungsalgorithmus an die neuen Parameter anpassen kann, ist es notwendig die genauen Werte des prozentualen Sauerstoffanteils (% O_2) in den verwendeten Flaschen auf dem Computer einzustellen, nachdem deren Inhalt genauestens analysiert wurde.

GASWECHSEL WÄHREND DES TAUCHGANGS.

Während des Aufstiegs eines Tauchgangs, wenn der Computer im Modus MODE-S NITROX eingestellt ist, blinkt das Symbol für das primäre GAS 1-Gemisch sobald die maximale Betriebstiefe des zweiten GAS 2-Gemischs erreicht ist. Das macht darauf aufmerksam, dass von dieser Tiefe ausgehend in niedrigere Tiefen ein Gaswechsel vorgenommen werden kann. Um den Gemischwechsel vorzunehmen müssen Sie nun eine der beiden ◀ ▶-Tasten drücken um auf die zweite Seite zu gelangen und dann die ESC-Taste drücken. Nun erscheint in der letzten Zeile das Wort GAS 1. Durch Drücken der Taste ▶ wird das Wort GAS 2 mit den Parametern des zweiten Gemischs und dann des dritten Gemischs angezeigt. Wenn Sie die Taste SEL gedrückt halten, wird das Wort GAS 2 mit den Parametern des zweiten Gemischs und dann des dritten Gemischs angezeigt. Halten Sie SEL gedrückt, um die gewünschte Mischung zu bestätigen.

GEFAHR: Falls die aktuelle Tiefe größer ist als die maximal zulässige Tiefe von GAS 2 lässt der Computer keinen Gaswechsel zu. Wenn die aktuelle Tiefe größer ist als die maximal zulässige Tiefe von GAS 2 oder GAS 3 lässt der Computer keinen Gaswechsel zu.

ANMERKUNG: Das Symbol für das primäre GAS 1 - Gemisch blinkt nicht wenn die maximale Betriebstiefe des zweiten GAS 2 - Gemischs oder des dritten GAS 3 - Gemischs während des Abstiegs nicht überschritten wird.

PO₂ ALERT - O₂ PARTIALDRUCK-WARNUNG

Der Computer kann einen weiteren grundlegenden Parameter im Zusammenhang mit Sauerstoff ständig überwachen: den Partialdruck (pO₂). Eine Sauerstoffvergiftung kann entweder durch eine übermäßige Exposition oder durch Überschreiten des maximalen pO₂ - Wertes auftreten, was in der Praxis bedeutet dass die für das verwendete Gemisch zulässige Grenztiefe überschritten wird. Wie bereits erwähnt wird der pO₂ - Grenzwert vom Benutzer zwischen 1,2 bar und 1,6 bar festgelegt. RAFFAELLO betrachtet den Wert von 1,6 bar als den maximal zulässigen Grenzwert des Partialdrucks und meldet, je nach verwendetem Gemisch, automatisch die maximal zulässige Tiefe. Es sollte nicht vergessen werden dass auch bei der Verwendung von Luft die Grenze der Sauerstofftoxizität erreicht werden kann. Dieser Grenzwert variiert je nach dem eingestellten pO₂.

RAFFAELLO verfügt über einen intern voreingestellten Wert von 1,4 bar, was mit Luft einer maximalen Tiefe von 56,6 m (186 ft) entspricht. Natürlich ist es möglich den Computer auf andere pO₂ - Werte einzustellen, bis zu einem Maximum von 1,6 bar. Möglich ist das nur an der Oberfläche, im Bildschirm DIVE-5, dann pO₂ - SET.

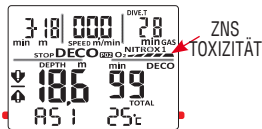
Um den Taucher vor einem zu hohen pO₂ - Wert zu warnen zeigt der Computer einen **P02**-Alarm an. Wenn die dem eingestellten pO₂ entsprechende Grenztiefe (1,2 bar bis 1,6 bar) erreicht wird ertönt ein akustischer Alarm und gleichzeitig ein optischer Alarm, der das pO₂ - Symbol und die aktuelle Tiefe blinken lässt. Sobald Sie die Grenztiefe wieder unterschreiten verstummt der akustische Alarm und die aktuelle Tiefe hört auf zu blinken, ebenso wie das **P02**-Symbol. Letzteres leuchtet jedoch während des restlichen Tauchgangs und im LOG BUCH weiter.

DISPLAY FÜR ZNS-TOXIZITÄT

Der RAFFAELLO kann den Grad der Sauerstofftoxizität für das zentrale Nervensystem (ZNS) grafisch darstellen. Sie steht im Zusammenhang mit dem Sauerstoffpartialdruck und der Zeit, die der Taucher hohen Sauerstoffpartialdrücken (pO_2) ausgesetzt ist. Der Grad der Sauerstofftoxizität wird auf dem Display durch einen 5-Segment-Balken angezeigt, der eine zunehmende Menge an akkumuliertem Sauerstoff anzeigt. Wenn alle Segmente aufleuchten bedeutet dies dass 100 % der maximal zulässigen Toleranz des ZNS erreicht ist und die Gefahr einer Hyperoxie besteht. Daher ist es wichtig diesen Wert, der eine Funktion des Sauerstoffpartialdrucks und der Expositionszeit ist, während eines Tauchgangs stets unter Kontrolle zu haben. Wenn der Sauerstoffgehalt Grenzwerte erreicht die nahe an der maximal zulässigen Toxizität liegen (entsprechend 4 von 5 leuchtenden Segmenten) beginnt die Balkenanzeige zu blinken und ein vorübergehender akustischer Alarm wird ausgelöst, der anzeigt dass wir uns einer toxischen Situation am ZNS nähern. Bleibt die Situation so oder verschlechtert sie sich (100 % zulässige Toxizität) blinken Balken und Schrift weiter und der vorübergehende akustische Alarm wird wiederholt, bis der Sauerstoffpartialdruck wieder auf akzeptable Werte sinkt. Zu diesem Zeitpunkt hört die Balkenanzeige auf zu blinken, der Alarm wird jedoch weiterhin im Logbuch vermerkt.

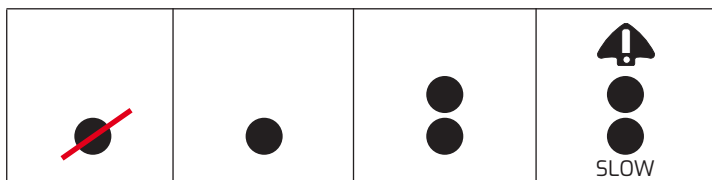
HINWEIS: Das Ergebnis der Berechnung der Sauerstoffexposition wird auf den nächsthöheren Prozentwert aufgerundet.

GEFAHR: Verwenden Sie weder beim Tauchen noch bei der Dekompression hyperoxydhaltige Gemische, ohne an speziellen Kursen teilgenommen zu haben. Die Nitrox-Basiszertifizierung der verschiedenen Ausbildungseinrichtungen berechtigt Sie nur zur Verwendung von hyperoxydhaltigen Standardgemischen (EAN 32 und EAN 36), innerhalb der Nullzeitgrenzen.



AUFSTIEGSGESCHWINDIGKEIT

Die Aufstiegs geschwindigkeit wird auf dem Display durch einen Punktindikator in der Mitte des Displays angezeigt, der gemäß der Tabelle in der Abbildung unten funktioniert. Wenn während der Aufstiegsphase die maximal zulässigen Geschwindigkeitswerte überschritten werden, erscheinen auf dem Display gleichzeitig SLOW und die drei blinkenden Symbole und es ertönt ein akustischer Alarm. Unter diesen Bedingungen sollte der Aufstieg gestoppt werden, bis der Schriftzug SLOW verschwindet und das Display wieder den normalen Zustand anzeigt.



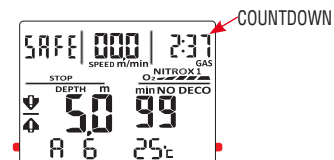
0,0 - 3,9 m/min. 4,0 - 7,9 m/min. 8,0 - 11,9 m/min. 12 - > 12 m/min.
 0,0 - 12 ft./min. 13 - 26 ft./min. 26 - 39 ft./min. 40 - > 40 ft./min.

ANMERKUNG: Falls die maximale Aufstiegs geschwindigkeit von 12 m/min für längere Zeit überschritten wird, wird der RAFFAELLO den nächsten Tauchgang vorsichtiger gestalten, aber nur wenn dies während der Desat-Zeit geschieht, um den Taucher vor dem Risiko einer MDD zu schützen. Symbol zeigt an dass der Straf-Faktor aktiv ist.

GEFAHR: Eine zu hohe Aufstiegs geschwindigkeit erhöht exponentiell das Risiko von MDD! Cressi empfiehlt am Ende eines jeden Tauchgangs einen Sicherheitsstopp von 3 Minuten auf 5 m Tiefe einzulegen, der vom Computer unterstützt wird (siehe nächster Abschnitt).

SAFETY STOP - SICHERHEITSTOPP

RAFFAELLO ist so programmiert dass er nach jedem Tauchgang, der tiefer als 10 m war, automatisch einen Sicherheitsstopp signalisiert, wie es die Lehrmeinung und die neuesten Studien zur Tauchphysiologie empfehlen. Dieser Stop sollte in einem Tiefenbereich von 5 m bis 3 m, für die Dauer von 3 Minuten, durchgeführt werden.



Der Stop wird auf dem Display mit dem SAFE - Symbol angezeigt. Das Display zeigt in diesem Zustand deutlich die Dauer in Minuten und Sekunden, mit einem Countdown, an. Der Sicherheitsstopp ist nicht obligatorisch, wird aber dringend empfohlen wenn z.B. die Höchstgeschwindigkeit für den Aufstieg wiederholt überschritten wurde. Cressi empfiehlt ihn stets zu beachten, um keine Sicherheitsprobleme zu bekommen.

HINWEIS: Während des Sicherheitsstopps wird die maximale Tiefe durch Drücken einer der beiden Tasten angezeigt.



DEKOMPRESSIONS-WARNALARM

Wenn die noch verfügbare Nullzeit, die auf dem Display durch das Symbol NO DECO angezeigt wird, auf 3 Minuten sinkt warnt RAFFAELLO durch einen akustischen Alarm. In dieser Situation ist man dabei die Grenzen der Nullzeit zu überschreiten und einen dekompensationspflichtigen Tauchgang einzuleiten.

DEEP STOP - TIEFENSTOP

Um die Risiken zu vermeiden die mit der Bildung von Mikroblasen während des Aufstiegs verbunden sind kann RAFFAELLO einen Tiefenstop (DEEP STOP), von einer oder zwei Minuten Dauer (bei dekompensationspflichtigen Tauchgängen), in einer Tiefe vorschlagen die je nach dem Profil des durchgeführten Tauchgangs variiert. Während des Tauchgangs, wenn das Profil dies erfordert, wird DEEP STOP angezeigt und ein akustisches Signal ertönt. Das Stop-Symbol mit der Tiefe und der Stop-Zeit in Minuten wird angezeigt. Falls der Taucher den Deep-Stop auslöst werden die Warnungen gelöscht und der Computer berechnet den Aufstiegsplan ohne diesen Stop neu.

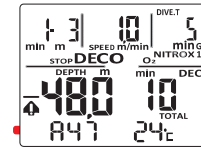
ANMERKUNG: Überprüfen Sie, ob der Deep-Stop aktiviert ist (siehe Abschnitt DIVE SET).

ANMERKUNG: In diesem Fall wird die maximale Tiefe durch Drücken einer der beiden Tasten   sichtbar.

TAUCHEN AUSSERHALB DER NULLZEIT (MIT DEKOMPRESSION)

GEFAHR: Verwenden Sie dieses Instrument nicht um außerhalb der Nullzeit zu tauchen! Cressi rät davon ab diesen Computer für dekompensationspflichtige Tauchgänge zu verwenden.



Sollten Sie jedoch während des Tauchgangs aufgrund von Unachtsamkeit oder eines Notfalls gezwungen sein die Nullzeitgrenzen zu überschreiten, kann RAFFAELLO Ihnen helfen indem er Ihnen alle Informationen für einen ordnungsgemäßen Aufstieg und die entsprechenden Dekompensationsstufen liefert. Beim Verlassen der Nullzeit gibt der Computer einen akustischen Alarm aus und gleichzeitig ändert sich das Display, wie in der Abbildung dargestellt, und zeigt dem Taucher folgende Informationen an:



- Stopover-Symbol, mit blinkendem DEC am unteren Rand des Displays, das anzeigt dass die Nullzeit verlassen wurde und Dekompensationsstopps eingelegt werden MÜSSEN. Ein nach oben gerichteter Pfeil blinkt, um den Aufstieg zu signalisieren.
- Tiefe des ersten geplanten Stops (des tiefsten Stops), angegeben in Metern (m) oder Fuß (ft). Sie kann zwischen maximal 24 m und minimal 3 m variieren, wobei die Tiefe in 3 m Schritten um jeweils 3 m verringert wird.
- Dauer der ersten (tiefsten) Dekompensationsstufe in Minuten.
- TOTAL - Symbol, das die Gesamtaufstiegsdauer angibt, d. h. die Zeit für den Aufstieg bis zur tiefsten Tiefe unter Einhaltung der Aufstiegs geschwindigkeit benötigt wird, plus die Zeit für den Stopp auf dieser Tiefe und auf allen anderen nachfolgenden Tiefen (einschließlich des Deep

Stops, falls erforderlich), plus die Zeit für den Sicherheitsstopp, plus die Zeit, die für das Erreichen der Oberfläche nach Abschluss der Dekompressionsstrecken benötigt wird.

- Das Symbol „TAUCHEN. T“ zeigt die Zeit des Tauchens an.

HINWEIS: In diesem Fall wird die maximale Tiefe durch Drücken einer der beiden Tasten   angezeigt.

GEFAHR: Steigen Sie NIEMALS über die Dekompressionstiefe hinaus auf. Um diese Situation zu vermeiden, halten Sie sich während der Dekompression in einer Tiefe auf die etwas tiefer als die eigentliche Dekotiefe ist, aber immer innerhalb des Tiefenbereichs der für die Durchführung der Dekompression festgelegt wurde und vom Instrument mit den beiden gleichzeitig leuchtenden und nicht blinkenden Symbolen (Pfeilen) angezeigt wird. Denken Sie daran, dass bei Stops auf Dekompressionstiefen die für den Abschluss des Tauchgangs benötigte Gasmenge ansteigt.

ALARM FÜR AUSGELASSENENE DEKOMPRESSIONSSTUFE.

Sollte aus irgendeinem Grund die Dekompressionsstufe „verletzt“ werden indem man über die vom Computer angezeigte Tiefe aufsteigt, ertönt ein akustischer Alarm und gleichzeitig blinkt auf dem Display der nach unten gerichtete Dekompressionspfeil, bis man mindestens auf die Stufentiefe oder etwas tiefer abgestiegen ist. Der Computer lässt Ihnen maximal 2 Minuten Zeit um diese gefährliche Situation zu korrigieren, was durch einen kontinuierlichen akustischen Alarm deutlich angezeigt wird.

Nachdem 2 Minuten verstrichen sind ohne dass der Taucher auf die angegebene Dekompressionstiefe zurückgekehrt ist, geht der RAFFAELLO durch Blinken des „STOP“-Symbols in das FEHLERPROGRAMM über und ist für die nächsten 48 Stunden nicht betriebsbereit und erlaubt nur den Zugriff auf die Funktionen Logbuch und History. Anschließend zeigt der Computer auf dem Display PRE DIVE das blinkende „STOP“-Symbol an, zusammen mit dem Wort DECO und dem Stop-Symbol mit dem blinkenden Pfeil nach oben, was bedeutet, dass beim letzten Tauchgang die Dekompressionsphase ausgelassen wurde. Falls Sie innerhalb der nächsten 48 Stunden wieder ins Wasser gehen, gibt RAFFAELLO wiederholt ein akustisches Signal aus und zeigt das Wort STOP auf dem Display an. Der gleiche Hinweis wird im LOGBUCH gespeichert und zeigt an, dass an einem bestimmten Datum ein Tauchgang mit der angegebenen Nummer durchgeführt wurde, bei dem die Dekompressionsstufe ausgelassen wurde.

GEFAHR: Unter diesen Bedingungen darf man in den nächsten 48 Stunden nicht tauchen. Überwachen Sie sich selbst beim Auftreten von MDD-Symptomen, kontaktieren Sie DAN oder ein anderes hyperbares Zentrum und geben Sie so viele Daten wie möglich über den durchgeführten Tauchgang an.

FREE DIVING - FREITAUCHEN/APNOE

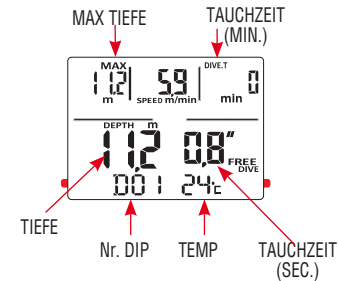
RAFFAELLO verfügt über einen speziellen Modus für Freitaucher, mit spezifischen Funktionen wie Tauchgangszählungen (Zeit und Tiefe) und Oberflächenerholungszeiten.

WICHTIG: Dieses Instrument sollte nur von zertifizierten Tauchern verwendet werden. Kein Computer kann eine gründliche Tauchausbildung ersetzen. Denken Sie daran dass die Sicherheit beim Freitauchen nur durch eine angemessene Ausbildung gewährleistet ist.

GEFAHR: KEIN TAUCHCOMPUTER SCHÜTZT VOR DER GEFAHR EINER SYNKOPE ODER DES TARAVANA-SYNDROMS. EIN TAUCHCOMPUTER ZEIGT LEDIGLICH DIE TAUCH- UND OBERFLÄCHENZEITEN, DIE TIEFEN UND DAS VERHÄLTNIS ZWISCHEN IHNEN AN. DIE INFORMATIONEN, DIE ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN, HABEN LEDIGLICH DEN WERT EINFACHER DATEN, DIE ERST UND AUSSCHLIESSLICH DANN ZU SICHERHEITSMITTEILUNGEN WERDEN WENN SIE VOM MENSCHLICHEN GEIST GESICHTET UND VERARBEITET WURDEN. EINE SOLIDE UND GRÜNDLICHE THEORETISCHE VORBEREITUNG IST DAHER UNABDINGBAR.

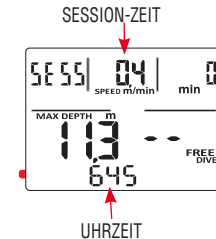
Im FREE-Modus werden während des Tauchgangs die folgenden Informationen, von der ersten bis zur letzten Zeile auf dem Display, hervorgehoben:

- Maximale erreichte Tiefe (Max m.).
- Verstrichene Zeit des aktuellen Tauchgangs in Minuten und Sekunden.
- Wert der aktuellen Tiefe (Depth m.).
- Die Nummer des aktuellen Tauchgangs.
- Die aktuelle Temperatur, ausgedrückt in °C oder °F.



Weitere wichtige Informationen erhalten Sie wenn Sie während des Tauchgangs eine der beiden Tasten   drücken:

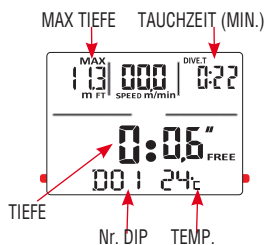
- Die Gesamtzeit des Freitauchens in Minuten.
- Die maximale Tiefe die während der Sitzung (DIP) erreicht wurde.
- Die aktuelle Uhrzeit.



OBERFLÄCHE FREITAUCHEN/APNOE

In der Oberflächenpause zwischen zwei Tauchgängen werden auf dem Display die folgenden Daten angezeigt:

- Maximale Tiefe des vorherigen Tauchgangs.
- Tauchzeit des vorherigen Tauchgangs.
- Oberflächenzeit in Minuten und Sekunden.
- Anzahl der durchgeführten Tauchgänge.
- Temperatur.



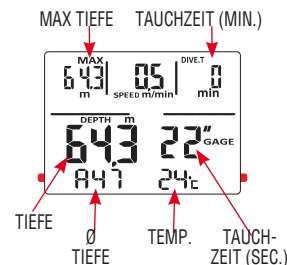
HINWEIS: Nach 30 Minuten an der Oberfläche wird die Sitzung automatisch beendet.

HINWEIS: Um das Risiko von MDD nach dem FREI-Tauchen zu vermeiden sind in den nächsten 24 Stunden keine anderen Tauchgänge erlaubt.

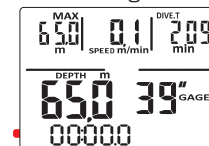
GAGE MODE: TIEFENMESSER UND TIMER

Zusätzlich zu den Modi AIR, NITROX und FREE ist der Computer mit einem vierten Programm namens GAGE (Tiefenmesser und Timer) ausgestattet, das für diejenigen verwendet werden kann die so genannte „technische“ Tauchgänge machen. In diesem Fall liefert das Instrument nur die grundlegenden Parameter des Tauchgangs, d.h. Tiefe, Tauchzeit, durchschnittliche Tiefe, Temperatur und führt in keiner Weise die Berechnung der Sättigung und Restsättigung des Gewebes durch, die mit einer spezifischen Software und/oder speziellen Tabellen programmiert und berechnet werden müssen. In diesem Zusammenhang weist Cressi darauf hin dass Sporttauchgänge innerhalb der Nullzeit und mit einer maximalen Tiefe von 40 m (Grenzwert für Sporttauchen) durchgeführt werden müssen. Werden diese Grenzen überschritten erhöht sich das Risiko einer MDD erheblich! Wenn das Gerät im GAGE-Modus eingestellt ist werden während eines Tauchgangs in der Nullzeit folgende Informationen auf dem Display angezeigt:

- Maximal erreichte Tiefe.
- Tauchzeit (Minuten).
- Aktuelle Tiefe.
- Tauchzeit (Sekunden).
- Durchschnittliche Tiefe (A.).
- Temperatur

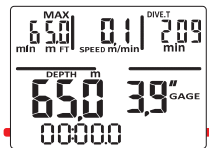




Um die aktuelle Uhrzeit anzuzeigen, drücken Sie eine der beiden Tasten



TIEFEN-STOPPUHR

Während des Tauchens im GAGE-Modus kann eine rücksetzbare Tiefenstoppuhr aktiviert werden. Um die Tiefen-Stoppuhr zu aktivieren halten Sie die **ESC**-Taste gedrückt. Die Daten der Stoppuhr erscheinen in der letzten Zeile, wie unten angezeigt.



Drücken Sie die Taste  um die Stoppuhr zu starten oder zu stoppen, drücken Sie die Taste  um die Stoppuhr zurückzusetzen.

Drücken Sie **ESC** um zur Anzeige der durchschnittlichen Tiefe und Temperatur zurückzukehren.

Die zuletzt von der Stoppuhr angezeigten Daten werden im Logbuch gespeichert.

WICHTIG: Der RAFFAELLO-Computer wurde nur für den Amateursport und nicht für den professionellen Gebrauch entwickelt. Hier können längere Tauchzeiten erforderlich sein, was zu einem erhöhten Risiko für MDD führt.

GEFAHR: Cressi rät kategorisch davon ab mit anderen Gasgemischen als Luft zu tauchen, ohne einen speziellen Kurs besucht zu haben. Das so genannte „technische“ Tauchen kann den Taucher Risiken aussetzen die sich von denen des Sporttauchens unterscheiden. Risiken, die zu schweren körperlichen Schäden und in extremen Fällen sogar zum Tod führen können.

WICHTIG: Nach einem Tauchgang im GAGE-Modus führt das Instrument in den nächsten 48 Stunden keine Berechnungen zur Sättigung und Restsättigung durch.

GEFAHR: Wenn Sie sich entscheiden das Instrument zurückzusetzen wird durch den Zugriff auf den Systemmodus der Stickstoffspeicher gelöscht, so dass das Instrument nicht mehr in der Lage ist einen nachfolgenden Tauchgang zu berechnen. Verwenden Sie diese Funktion nur wenn seit dem letzten Tauchgang mindestens 48 Stunden vergangen sind.

Wenn die Gage-Funktion aktiv ist, erscheint das Symbol GAGE.

HINWEIS: Der RAFFAELLO-Computer wird vom Werk in der Funktion MODE SET (MODE-S) AIR ausgeliefert.

VERWENDUNG DES COMPUTERS BEI SCHLECHTER SICHT

Wenn die Lichtverhältnisse während des Tauchgangs ein einfaches Ablesen des Displays nicht zulassen kann die Hintergrundbeleuchtung jederzeit durch Drücken der Taste LIGHT aktiviert werden. Die Hintergrundbeleuchtung des Displays dauert einige Sekunden und schaltet sich danach automatisch ab. Während der Hintergrundbeleuchtung können auf dem Display einige dunkle Flecken zu sehen sein. Diese Flecken sind nicht als Defekt zu betrachten, sondern sind auf die Verwendung eines kontrastreichen Displays zurückzuführen.

OBERFLÄCHENPAUSE

Nach einem Tauchgang mit MODE-S AIR oder MODE-S NITROX zeigt das Display beim Auftauchen in Tiefen von weniger als 0,8 m folgende Informationen an:

- Oberflächenpause in Stunden und Minuten (SURF.T).
- Restsättigungszeit (DESAT), in Stunden und Minuten.
- NO FLY-Zeit und das entsprechende Symbol. Wenn möglich sollten Flugreisen oder Reisen in Höhen über dem Tauchplatz vermieden werden.
- Maximale Tiefe des gerade absolvierten Tauchgangs.
- Dauer des durchgeführten Tauchgangs.

WICHTIG: In Anlehnung an die Richtlinien der wichtigsten Organisationen für Tauchen und hyperbare Medizin wendet RAFFAELLO die folgenden Flugverbotszeiten an: 12 Stunden nach einem einmaligen Tauchen innerhalb der Nullzeit (ohne Dekompression). 24 Stunden nach einem Tauchgang außerhalb der Nullzeit (mit Dekompression) oder nach Wiederholungstauchgängen oder mehrtägigen Tauchgängen (Multiday), wenn diese korrekt durchgeführt wurden. 24 Stunden bis 48 Stunden nach Verwendung der GAGE-Funktion oder bei schwerwiegenden Fehlern bei der Durchführung des Tauchgangs.

ANMERKUNG: Wenn ein Tauchgang nach einer Oberflächenpause von weniger als 2 Minuten begonnen wird, interpretiert RAFFAELLO ihn als Fortsetzung des vorherigen Tauchgangs: Die Tauchgangsnummer bleibt gleich und die Berechnung der Dauer beginnt wieder dort, wo sie gestoppt wurde. Tauchgänge, die nach einer Oberflächenpause von mindestens 2 Minuten durchgeführt wurden, werden dagegen als Wiederholungstauchgang betrachtet. Wurde der Tauchgang mit der Funktion GAGE durchgeführt kann das Instrument für die verbleibenden 48 Stunden nach dem Ende des Tauchgangs keine Berechnungen der Sättigung und Restsättigung durchführen, was durch die Oberflächenpause SURF.T dargestellt wird.

PFLEGE UND WARTUNG

RAFFAELLO wurde entwickelt und hergestellt um den harten Bedingungen eines intensiven Unterwassereinsatzes standzuhalten. Es ist jedoch gut sich daran zu erinnern dass es sich um ein Präzisionsinstrument handelt, das die gebührende Sorgfalt verdient. Es ist ratsam heftige Stöße zu vermeiden, es vor übermäßigen Wärmequellen zu schützen, es nach dem Gebrauch immer in Süßwasser zu spülen, es gründlich zu trocknen und niemals nass aufzubewahren und den Kontakt mit schweren Ausrüstungen wie Flaschen zu vermeiden.

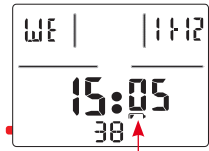
WICHTIG: Bringen Sie den Computer nicht in Kontakt mit Lösungsmitteln oder Chemikalien jeglicher Art. Verwenden Sie keine Druckluft zum Trocknen des Computers. Die Tasten erfordern keine besondere Wartung: niemals mit Ölen oder Sprays jeglicher Art schmieren.

HINWEIS: Bei einem Batteriewechsel das Batteriefach überprüfen. Bei Anzeichen von Feuchtigkeit im Inneren das Instrument an ein autorisiertes Servicezentrum schicken. Bei Funktionsstörungen das Instrument nicht unter Wasser verwenden und einen autorisierten Cressi-Händler mit der Wartung beauftragen.

BATTERIEWECHSEL

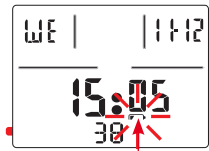
DE

Das Auswechseln der Batterie ist ein wichtiger Vorgang, der immer dann durchgeführt werden sollte wenn das Instrument auf dem Display einen niedrigen Batteriestand anzeigt. Erscheint das Batteriesymbol auf dem Display kann RAFFAELLO noch alle Funktionen ausführen. Es wird jedoch empfohlen die Batterie so bald wie möglich auszutauschen, insbesondere wenn der Computer an kalten Orten verwendet wird.



BATTERIE-SYMBOL
ERSCHEINT:
BATTERIE BALD
WECHSELN!

Wenn das blinkende Batteriesymbol auf dem Display erscheint sind die Tauchfunktionen aus Sicherheitsgründen deaktiviert.



BATTERIE-SYMBOL
BLINKT:
BATTERIE JETZT
WECHSELN!

WICHTIG: Tauschen Sie die Batterie nicht aus wenn die Restsättigung noch läuft, da sonst alle Daten der Restsättigungsberechnung verloren gehen. Tauchen Sie in diesem Fall in den nächsten 48 Stunden nicht. Nach einem Batteriewechsel werden alle Einstellungen auf den zuletzt vom Benutzer eingestellten Wert zurückgesetzt. Um die Batterie zu wechseln verwenden Sie einen 5er Torx-Schraubendreher, um die beiden Schrauben der Abdeckung auf der Rückseite des Instruments zu lösen. Nehmen Sie den Deckel ab und überprüfen Sie den Zustand der Batterie und des Batteriefachs. Wenn Sie Anzeichen von Korrosion aufgrund von Wassereintritt feststellen wenden Sie sich an ein autorisiertes Cressi-Zentrum um das Instrument reparieren zu lassen. Wenn alles in Ordnung zu sein scheint nehmen Sie die Batterie aus dem Gehäuse und halten Sie dabei den Computer nach unten. Vor dem Schließen des Deckels das Gehäuse auf Verunreinigungen prüfen und die Dichtung des Batteriedeckels mit Silikonfett LEICHT fetten.

ANMERKUNG: Es ist zu bedenken dass mehrere Faktoren die durchschnittliche Lebensdauer der Batterie beeinflussen: die Lagerzeit des Instruments vor dem Kauf, die Dauer des Tauchens, die Verwendung der Hintergrundbeleuchtung und die Qualität der Batterie selbst, deren durchschnittliche Lebensdauer z. B. auch von der Temperatur abhängt.

ANMERKUNG: Ziehen Sie den Deckel nicht zu fest an! Ein zu festes Anziehen führt nicht zu besserer Dichtung des Batteriefachs, sondern könnte dazu führen dass der Deckel selbst bricht oder sich später nur schwer öffnen lässt. **BERÜHREN SIE DEN DRUCKSENSOR NICHT UND VERSUCHEN SIE NICHT IHN ZU REINIGEN!** Etwaige Fehlfunktionen sind von der Garantie ausgeschlossen.

ANMERKUNG: Vergewissern Sie sich dass das Instrument wasserdicht ist!

WICHTIG: Fehlfunktionen oder Wassereintritt die auf einen unsachgemäßen Batteriewechsel zurückzuführen sind sind von der Garantie ausgeschlossen.

Algorithmus: CRESSI RGBM-Algorithmus

Anzahl Gewebe: 9, mit Sättigungs-Emissionszeiten zwischen 2,5 und 480 Minuten.

Tiefensensor:

- Kalibrierung für Salzwasser (in Süßwasser sind die angezeigten Tiefen etwa 3 % geringer)
- Messbereich: 0-120 m (0 ft. - 393 ft.), Messung jede Sekunde.
- Messgenauigkeit: +/- 1 % (T 20°C).
- Auflösung der Anzeige: 10 cm (0 bis 100 m)/1 m (100 bis 120 m)
- Datenerfassungsintervall: alle 20 Sek. Ü/W, jede Sekunde U/W.

THERMOMETER:

- Auflösung: 1 °C/1 °F
- Messbereich: -5 °C bis +40 °C.
- Messgenauigkeit: +/- 2 °C, 10 min Änderung °T.

UHR:

- Ganggenauigkeit: +/- 30 Sekunden Ø, pro Monat.
- 24-Stunden Display.

BATTERIE:

3V CR 2450 Batterie.

GARANTIE

CRESSI-GARANTIE FÜR TAUCHCOMPUTER UND ENTSPRECHENDES ZUBEHÖR

WICHTIGER HINWEIS: Diese Garantie schränkt nicht die Rechte ein die dem Verbraucher durch die geltenden nationalen Vorschriften über den Verkauf von Konsumgütern gewährt werden.

Cressi gewährt dem Käufer des Cressi-Tauchcomputers oder des Cressi-Tauchcomputer-Zubehörs diese beschränkte Garantie:

Während der Garantiezeit behebt Cressi oder ein autorisiertes Cressi-Kundendienstzentrum, nach eigenem Ermessen, eventuelle Material-, Konstruktions- und Verarbeitungsfehler kostenlos, durch Reparatur des Produkts oder Ersatz des Produkts gemäß dieser beschränkten Garantie.

Diese beschränkte Garantie ist nur in dem Land gültig und wirksam in dem das Produkt gekauft wurde, vorausgesetzt dass Cressi das Produkt ursprünglich für den Verkauf in diesem Land vorgesehen hat. Im Falle des Kaufs des Produkts in einem der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, in Island, Norwegen, der Schweiz und der Türkei und wenn Cressi das Produkt ursprünglich für den Verkauf in einem dieser Länder vorgesehen hat ist diese eingeschränkte Garantie jedoch in allen diesen Ländern gültig und wirksam.

Einschränkungen der Leistungen im Rahmen dieser Garantie können sich aus dem Vorhandensein von länderspezifischen Elementen in den Produkten ergeben.

Für Länder außerhalb der Europäischen Union und mit Ausnahme

von Island, Norwegen, der Schweiz und der Türkei ist es möglich einen Garantieservice in anderen Ländern als dem Kaufland des Produkts in Anspruch zu nehmen, vorausgesetzt, der Käufer erklärt sich bereit, eine Wartungsgebühr und die Erstattung der von Cressi oder einem autorisierten Cressi-Zentrum getragenen Versandkosten zu zahlen. Eventuelle Ersatzteile werden in diesem Fall kostenlos zur Verfügung gestellt.

GEWÄHRLEISTUNGSFRIST

Die Garantiezeit beginnt mit dem Datum des Kaufs im Einzelhandel durch den Erstkäufer.

Das Produkt kann aus mehreren Komponenten bestehen, die von unterschiedlichen Garantiezeiten abgedeckt werden. Diese Zeiten sind:

- a) Zwei Jahre für Tauchcomputer.
- b) Ein Jahr für Verbrauchsmaterialien und Zubehör, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Gurte, Schnallen usw. (unabhängig davon, ob sie in der Verkaufsverpackung des Tauchcomputers enthalten sind oder separat verkauft werden).

Soweit es die geltenden nationalen Vorschriften zulassen, wird die Garantiezeit durch einen späteren Wiederverkauf, eine von Cressi genehmigte Produktreparatur oder einen von Cressi genehmigten Produktaustausch weder verlängert noch erneuert oder in irgendeiner Weise verändert. Für Teile des Produkts, die während der Garantiezeit repariert oder ausgetauscht werden oder für das ausgetauschte Produkt gilt jedoch eine Garantie für den Rest der ursprünglichen Garantiezeit oder für drei Monate ab dem Datum der Reparatur oder des Austauschs, je nachdem, welcher Zeitraum länger ist.

WIE SIE GARANTIELEISTUNGEN IN ANSPRUCH NEHMEN KÖNNEN

Wenn Sie einen Anspruch im Rahmen dieser eingeschränkten Garantie geltend machen möchten wenden Sie sich an Ihren autorisierten Cressi-Händler, um Informationen über die Einreichung eines Anspruchs zu erhalten; er wird Ihnen mitteilen, wie Sie die Garantie auf Ihr Produkt anwenden können. Wenn Sie das Produkt an Ihren autorisierten Cressi-Händler zurücksenden möchten, vergewissern Sie sich bitte, dass der Transport im Voraus bezahlt wird.

Die Gültigkeit der Ansprüche, die im Rahmen dieser eingeschränkten Garantie geltend gemacht werden, setzt voraus dass der angebliche Mangel innerhalb einer angemessenen Frist nach Feststellung des Mangels, spätestens jedoch vor Ablauf der Garantiezeit Cressi oder einem autorisierten Cressi-Kundendienstzentrum mitgeteilt wird. Für jeden Anspruch im Rahmen dieser eingeschränkten Garantie müssen Sie außerdem Ihren Namen und Ihre Adresse sowie einen Kaufnachweis vorlegen, aus dem der Name und die Adresse des Verkäufers, das Datum und der Ort des Kaufs sowie der Produkttyp eindeutig hervorgehen müssen.

Sollte sich herausstellen, dass das Produkt nicht den Bedingungen dieser eingeschränkten Garantie entspricht behält sich Cressi oder ein autorisiertes Cressi-Zentrum das Recht vor die Kosten für die Wartung und/oder Reparatur in Rechnung zu stellen.

ANDERE WICHTIGE HINWEISE

Wenn das Produkt repariert oder ausgetauscht wird können die im Produkt gespeicherten Daten und Inhalte verloren gehen. Cressi oder ein autorisiertes Cressi-Kundendienstzentrum lehnt jede Haftung für Schäden oder den Verlust von Inhalten oder Daten bei der Reparatur oder dem Austausch des Produkts ab.

Cressi empfiehlt daher Sicherungskopien zu erstellen oder wichtige Inhalte oder Daten die im Produkt gespeichert sind schriftlich festzuhalten. Falls eine Rückerstattung gewährt wird muss das Produkt, für das die Rückerstattung erfolgt, an ein autorisiertes Cressi-Servicezentrum zurückgegeben werden, da es in das Eigentum von Cressi und/oder des autorisierten Cressi-Servicezentrums übergeht.

Bei der Reparatur oder dem Ersatz des Produkts kann Cressi oder ein autorisiertes Cressi-Kundendienstzentrum neue Produkte oder Teile verwenden, die neu oder wiederaufbereitet sind.

Need support?

Cressi products are supported by a worldwide branches network, and they can provide support and warranty to customers. Ask for the closest one to you:



Headquarters

Italy:

Cressi Sub S.P.A.
Via G. Adamoli, 501
16165 Genova - Italy
info@cressi.com

France:

Cressi Sub France
Espace La Gaude,
9565 Route De Saint Laurent
06610 La Gaude - France
info@cressi.com

España:

Cressi-Sub España S.A.
NIF: AG0130978
C/Castellassa, 24 Nave 3,
Polígono Can Petit, 08227
Terrassa Barcelona, Spain
cressi@cressi.es

Brasil:

Cressi Brasil COM. MAT. ESP. LTDA
Avenida Padre Anchieta, 175 Jordanópolis
São Bernardo do Campo, SP. 09891-420
CNPJ: 35.112.958/0001-59
contato@cressisub.com.br

Thailand and South East Asia:

Cressi South East Asia LTD
Thailand 1010/8, 1010/9, 1010/11 MOO 3,
Thepharak Road, Thepharak Sub-District,
Muang District, Samutprakarn 10270
cressithai@cressi.com

United States:

Cressi Sub U.S.A.
3 Rosol Lane, Saddle Brook
NJ 07663 - USA
info@cressiusa.com

China:

Cressi China Watersports Products Co.,Ltd
No.4 Zhuhai Road, Kunshan
Jiangsu province, China
cressichina@vip.163.com

Mexico:

Cressiwater S.A.P.I De C.V.
Central de Abastos, Carretera
Cancun-Aeropuerto km 17, Cancun
Quintana Roo. C.P. 77565
Mexico, VAT NO. CRE161110812
info@cressimexico.mx

Australia:

Cressi Australia
64 Edison Crescent,
Baringa, QLD,
Australia, 4551
www.cressi.com.au



REV. 01_2024_ppi/975